

Danziger Neueste Nachrichten

Unparteiisches Organ und Allgemeiner Anzeiger

Bezugs-Preis: Pro Monat 40 Pfg. — ohne Postgebühren...

Fernsprech-Anschluß Nr. 316. Nachdruck sämtlicher Original-Artikel und Telegramme ist nur mit gemauer Quellen-Angabe...

Anzeigen-Preis 25 Pfg. die Zeile. Reclamzettel 60 Pfg. Beilagegebühr pro Liniendruck 2 ohne Postzuschlag...

Nr. 34. Die heutige Nummer umfaßt 22 Seiten. 1901.

Der Bund der Landwirthe.

Am nächsten Montag den 11. Februar hält der Bund der Landwirthe zu Berlin seine diesmalige Jahresversammlung ab.

Der Bund ist übrigens im Begriffe, sein achties Lebensjahr zu vollenden. Er wurde im Februar 1893 noch der berühmten Berliner Zoovolverammlung begründet.

Die erste Berathung der Kanalvorlage.

Von unserem parlamentarischen Mitarbeiter. Sie haben es gnädig gemacht. Als am Dienstag noch vierzig Namen auf den beiden Seiten des Präsidii ausgehängten Rednerlisten standen...

Die mutige Selbstopferung, die in diesem Schlusssatz antrag laut verdient jedes Lob, denn nun kann man sagen: sie war entsehrlich langweilig, diese neuerliche Kanalvorlage.

Ein Höflichkeitsakt.

Die Verleihung des Schwarzen Adlerordens an den Lord Roberts ist thatfächlich erfolgt, der britische Feldmarschall hat als Ordenszeichen sogar schon getragen.

Die Verleihung des Schwarzen Adlerordens an den Lord Roberts ist thatfächlich erfolgt, der britische Feldmarschall hat als Ordenszeichen sogar schon getragen.

Aus Südafrika.

Nachrichten vom Kriegsschauplatz sind heute nur spärlich eingelaufen. Eine Depesche des Generals Kitchener aus Pretoria vom 7. Februar besagt...

Die Verleihung des Schwarzen Adlerordens an den Lord Roberts ist thatfächlich erfolgt, der britische Feldmarschall hat als Ordenszeichen sogar schon getragen.

Allerlei und Anderes.

Zwei Monate Hoftrauer. Berlin, 8. Februar. Die Klagen der Geschäftsleute. — Der Alpenball und sein zweiter Aufzug. — Künftlerinnenbälle.

Die Saharett im Wilhelm-Theater.

Die Kunst, so hat einmal Jean Paul gesagt, ist zwar nicht das Brod, aber der Wein des Lebens. Ich möchte diesen Gedanken ergänzen.

Flaneur.

Die Kunst, so hat einmal Jean Paul gesagt, ist zwar nicht das Brod, aber der Wein des Lebens. Ich möchte diesen Gedanken ergänzen.

Flaneur.

Die Klänge des Geißwälzlers sind verhallt. Die Erwartung ist auf das Höchste gestiegen. Ein Glöckchen und mit einer stürmisch wogenden Tanzweise setzt das Orchester ein.

Vergnügungs-Anzeiger

Danziger Wilhelm-Theater

Director und Besitzer: HUGO MEYER

Heute Sonnabend: 2. Gastspiel

Saharet

Anstraliens berühmteste Tänzerin, sowie Auftreten des neu engagierten Personals. Sonntag Nachmittag 4 Uhr: Fremden-Vorstellung.

Abends 7 1/2 Uhr: 3. Gastspiel

Saharet

und das brillante Februar-Ensemble.

Montag:

Vorletztes Gastspiel: Saharet.

Kaiser-Panorama

Die herrlichen deutschen Städte Nürnberg u. Heidelberg.

Friedrich Wilhelm-Schützenhaus

Sonntag, den 10. Februar 1901:

Grosses Konzert

Der Kapelle des Inf.-Regts. v. Hindersin (Pom. Nr. 2) unter Leitung des Königl. Musikdirektoren Herrn G. Theil.

Apollo-Saal.

Freitag, den 15. Februar, Abends 7 1/2 Uhr,

Klavierabend:

Herr Moriz Rosenthal.

Eintrittskarten à 4, 3, 2 u. 1 M., Stehplatz à 1,50 M. in C. Ziemssen's Buch- u. Musikalienhandl. u. Pianofortemanufaktur (G. Richter), Hundegasse 38.

Hotel du Nord. (Apollo-Saal.)

Am Sonntag, den 10. Februar:

Grosses Militär-Streich-Konzert der Kapelle des Grenad.-Regts. König Friedrich I (4. Ostpr.) Nr. 5, unter persönlicher Leitung des Kapellmeisters Herrn H. Wilke.

4. Frank-Konzert

im Schützenhause

Montag, den 11. März, Abends 7 1/2 Uhr.

Solistin:

Frau Kammerfängerin Gisela Staudigl-Wien.

Orchester: 70 Musiker.

II. Teil des Programms:

Neunte Symphonie von Beethoven. Solisten: Frau Kammerfängerin Staudigl, Frau Margarete König, Stadttheater Danzig, Max Rothenbücher, Konzertfänger, Berlin, Ferdinand Reutener, Danzig.

Chor: In Folge gefälliger Mitwirkung bestehend aus Mitgliedern der Danziger Singakademie und des Danziger Männergesangsvereins.

Karten à 4, 3, 2, 50 M., Stehplatz 1,50 M. bei W. F. Burau, Langgasse Nr. 39.

Danziger Hof.

Sonntag, 17. Februar, Abends 7 1/2 Uhr:

IV. (letztes) Kammermusik-Abonnements-Konzert Heinrich Davidsohn, Hedwig Braun, Paul Binder, Fritz Herbst.

Zoppot.

Viktoria-Hotel (Hinterlach).

Dienstag, den 12. Februar er.:

Grosses populäres Symphonie-Konzert der Kapelle des Inf.-Regts. Nr. 128, Direction Julius Lehmann, unter gütiger Mitwirkung der Konzertfängerin Frau Ida v. Cederstolpe aus Königsberg.

Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt 1 M. Zum Vorverkauf im Viktoria-Hotel und bei Herrn Weberstadt, Zoppot 0,75 M., Familienbillet (3 Personen) 1,50 M.

Neu! Zum ersten Mal in Danzig! Neu! Hotel Punschke, Zoppengasse 24.

Täglich Auftreten der einzig echten (3107) Tiroler National-Sängergesellschaft Hans Spiess aus Innsbruck in Tirol. — 5 feiche Damen, 2 Herren.

Täglich neues Programm und Wechsel der prachtv. Kostüme. Wochentags Anfang 7 Uhr, Sonntags 5 Uhr.

Matinée Sonntags von 12 bis 2 Uhr. Neu! Neu! Neu!

Hotel de Stolp.

Restaurant, Konzertsaal. Dominikanerplatz. Täglich: Doppel-Konzert,

der Tegernsee'r Sängers- u. Schuhplattler-Tänzer-Truppe, 4 Damen, 3 Herren, unter Leitung des Herrn Franz Grill. Militär-Konzert. Sonntags Anfang 4 Uhr, Wochentags 7 Uhr. Entrée frei. M. Nitschl.

Hôtel Preussischer Hof.

Täglich:

Auftreten der ital. Kapelle „Colombo“ mit ihrem stets wechselnden Programm.

Sonntag: Matinée. Anfang 7 Uhr, Sonntag 5 Uhr. A. Eder.

APOLLO.

Heute letzter öffentlicher Masken-Ball. Morgen Sonntag: Bockbierfest

Von 4 Uhr humoristisches Konzert. Um 9 Uhr: Onkel Albert kommt! Präsentverteilung; Feder-Prämien. Montag: Gesellschafts-Abend.

Waldhäuschen Heiligenbrunn

Sonntag, den 10. Februar 1901:

Familienabend

Anfang 4 Uhr. (3377)

Täglich: Gr. Frei-Konzert

Damen-Orchester: „Sedina“.

Dir.: Max Rathsaack.

Morgen Sonntag, 10. Februar, auf allgemeinen Wunsch: II. Italienische Nacht.

Die Damenkapelle tritt in echt italienischem National-Kostüm auf. Zum Schluss: Abbrennen eines großen Salon-Feuerwerks, wozu ich hiermit ganz ergebenst einlade. (3372)

Oskar Beyer,

Am brausenden Wasser Nr. 5.

Restaurant „Zur Markthalle“

Junkergasse Nr. 3.

Täglich: Grosses Frei-Konzert und Gesangsvorträge der Damenkapelle „Fidelitas“. Anfang 7 Uhr, Sonntag 5 Uhr. Sonntags u. Sonntag Matinée von 11 1/2 Uhr. D. Eifert.

Café Bürgerwiesen.

Jeden Sonntag:

Grosses Familien-Kränzchen.

Anfang 4 Uhr. (1729)

Kaffee in Portionen und Kannen wird zubereitet. C. Niclas.

Bürger-Schützenhaus.

Auf vielseitigen Wunsch findet am Sonnabend, den 9. d. M., nochmals ein

humoristisches Familien-Bockbierfest,

verbunden mit Tanz, statt, wozu ergebenst einladet. (3266) Paul Bahl.

Café E. Krause

vor dem Werder Thor. (3373)

Jeden Sonntag von 4 Uhr Nachmittags:

Gr. Familien-Kränzchen.

Militärmusik. Ende 2 Uhr.

Restaurant Brodbänkengasse 23.

Täglich:

Grosses Frei-Konzert

der russisch-polnischen Damenkapelle.

Heute: Opern-Abend. Anfang Wochentags 7 Uhr, Sonntags 5 Uhr. Jeden Sonntag: Matinée. Hochachtungsvoll A. v. Niemierski.

Café Grabow,

vormalig Moldenhauer.

Sonntag, den 10. Februar 1901:

Grosses Extra-Konzert.

(Streich- und Militär-Musik.)

Anfang 4 1/2 Uhr. Entrée 20 S. (17362)

Katholischer Kirchenbau-Verein

in Langfuhr. (3371)

Am 16. Februar er., Abends 7 1/2 Uhr, in Tite's Hotel:

Musikalisch-theatralische Aufführungen

mit nachfolgendem TANZ zum Besten des Baufonds. Um rege Theilnahme bitten Das Komitee.

Café Nötzel.

Sonntag, den 10. Februar er.:

Vorführung des Riesen-Konzert-Phonograph,

die größte

Sprechmaschine der Welt.

Anfang 4 Uhr. Entrée 20 S., Kinder 10 S.

Zur Ostbahn, Ohra.

Morgen Sonntag, den 10. Februar 1901: Konzert, nach dem Tanzfränzchen.

Am 19. Februar er., Fastnacht:

Grosser Maskenball.

Ende 2 Uhr Nachts. Franz Mathesius. (3312)

Langfuhrer Rathskeller.

Sonntags, den 9., und Sonntag, den 10. Februar er.:

Wurstpicknick.

wozu ergebenst einladet M. Kuntze.

KONZERT,

R. A. Neubeyser's Etablissement

3 Neuhagerweg 3.

Sonntag, den 10. Februar er.:

Gross. Tanzfränzchen

Anfang 4 Uhr. Militär-Musik.

Gesellschaftshaus Alt-Schottland.

Sonntags: Familien-Abend.

Anstich von Bockbier.

Sonntag: Grosses Tanzkränzchen bei freiem Entree. Jeden Montag und Donnerstag: Familien-Abend wozu ergebenst einladet Otto Huse.

Restaurant „Zum Freischütz“

1 Strandgasse 1.

Heute und morgen:

Grosses Familien-Frei-Konzert.

Hierzu ladet ergebenst ein A. v. Niemierski.

Theater-Verein „Eugenia“ in Danzig

arrangirt am Sonntag, den 10. Februar 1901 feinen

2. Masken-Ball

im feilich decorirten Saale des Gesellschaftshauses Heil. Geistgasse Nr. 107.

Anfang 7 1/2 Uhr Abends.

Es ladet freundlichst ein Der Vorstand.

Wintergarten.

Heute Sonnabend, den 9. Februar 1901:

Familien-Bockbierfest

Konzert der Tyroler Damen-Kapelle.

Anfang 7 Uhr. Entrée frei.

Morgen Sonntag, den 10. Februar 1901: Abschieds-Konzert der Tyroler-Damen-Kapelle, Gebirgskinder.

Anfang 4 Uhr. Entrée frei.

Sonntag von 11-1 Uhr: Matinée.

Lange's Hotel, Brösen.

Sonntag, den 10. Februar:

Grosses Familien-Bockbierfest.

Klavierspieler im Hause.

Jeden Sonntag: Kaffee mit ff. Waffeln.

Neu! Zum ersten Mal in Danzig. Neu!

Restaurant Röpergasse 2

„Zur freundlichen Wirthin“. Täglich grosses Frei-Konzert des echten Schlesischen Damen-Orchesters „Martha“ in Bauern-Kostümen.

Sonntags, den 9. und Sonntag, den 10. findet das leichte große Bockbierfest mit vielen Ueberraschungen statt. Kappen und Orden gratis.

Sonntags von 12-2 Uhr Matinée. Es ladet freundlichst ein Margar. Schmorkowski.

Restaurant unter den Linden

Am brausenden Wasser Nr. 11.

Heute:

Bockbier-Fest

und Frei-Konzert

ausgeführt von der Vortruppkapelle, Dirigent Herr Schlooff. wozu ergebenst einladet Bruno Zielke.

Allgemeines Bildungs-Vereinshaus.

Montag, den 11. d. Mts., Abends 8 Uhr:

Grosses humoristisches Bockbier-Fest

mit nachfolgendem Kränzchen, wozu ergebenst einladet W. Schmitz. (3267)

Danziger Schlachthof.

(Börsen-Saal.)

Sonntag, den 10. Februar:

Grosses Militär-Konzert ausgeführt von dem Trompeterkorps des Feldartill.-Regiments Nr. 36 unter Leitung des Stabs- trompeters Herrn W. Schlerhorn Anfang 6 Uhr. Entrée 20 S. (17221) Franz Böhnke.

Café Behrs

Am Oltvaerthor No. 7.

Sonntag, den 10. Februar:

Grosses Konzert.

Anfang 5 Uhr. Entrée 20 S. (1634)

Café Link.

Sonntag, d. 10. Febr. 1901:

Grosses Konzert

ausgeführt von Mitgliedern der Kapelle des Inf.-Regts. von Hindersin (Pomm.) Nr. 2 unter Leitung des Konzertmeisters Herrn Wernicke.

Anfang 5 1/2 Uhr. Entrée 20 S.

Restaurant zum Schwarzen Adler

Vorstadt, Graben 30.

Sonntags, den 9. d. Mts.

Bockbierfest

mit Konzert u. verschiedenen Ueberraschungen, wozu ergebenst einladet August Wegner.

Restaurant W. Lazarus

Schreiberrückergasse 1.

Heute, Sonnabend, 9. Febr. er.:

Bockbierfest

mit Freikonzert

vorzügliches Bockbier der Brauerei v. Puttkamer.

Freunde, Gönner und Gäste sind herzlich willkommen.

Restaurant Neufahrwasser,

Philippstrasse 11.

Sonntag:

Gr. Bockbierfest,

wozu ergebenst einladet R. Gnoyke.

Restaurant Zum Technikum,

Hundegasse 112.

Sonntag, den 10. Februar er.:

Menu.

Suppe à la jardinière oder Bouillon, Lachs mit Butter, oder Zungenragout, Hasen- oder Entenbraten, Kompott, Speise, Butter und Käse oder Kaffee für 1 Mark. A. Will.

Café und Restaurant „Zur goldenen Traube“

Schichaugasse 6.

Morgen Sonntag:

Angeen. Familien-Aufenthalt.

Piano, Billard etc. stehen zur Verfügung. Es ladet ergebenst ein Albert Hintz.

Café Rosengarten

Schidlich.

Sonntag, den 10. d. Mts.:

Grosses Tanzkränzchen

mit Militär-Musik. Anfang 4 Uhr. L. Podlich.

Restaurant 58 Häfergasse 58.

Morgen, 10. Februar:

Grosses Familien-Bockbierfest

mit

Frei-Konzert,

wozu Freunde und Bekannte einladet G. Gerull.

Café Milchpeter.

Sonntag, den 10. Februar

findet das Kaffee-Konzert einer geschlossenen Gesellschaft wegen nicht statt.

Sonntag, den 17. Februar:

Zweiter großer Masken-Ball

im feilich decorirten Saale. (3337) Emil Komann.

Brodbänkeng. 48, Café Morour, Sonnabend u. Sonntag

Bockbierfest

Frei-Konzert, Kaffee, Grotolade, Weine, Biere, warme Speisen. Es ladet ein Franz Polchmayr.

Fortsetzung Seite 8.

Locales.

Der Gesellige Männer-Gesangverein veranstaltet morgen in sämtlichen Räumen des Gewerbehäuses ein großes Sommer-Johannistfest mit Belustigungen aller Art, Feuerwerk, Musikführungen und Tanz.

Der Verein für Naturheilkunde von 1893 feierte gestern Abend in den festlich geschmückten Sälen des Gewerbehäuses unter sehr zahlreicher Beteiligung seiner Mitglieder und Gäste sein achtzigjähriges Bestehen.

Straßenbahn Danzig-Renftwasser-Bräsen. Von Herrn Rattowski erhalten wir in Bezug auf unsere gestern gebrachte Notiz, daß sein Einspruch vom Minister endgültig zurückgewiesen sei.

Die Zurückweisung meines Einspruchs ist wohl im Interesse des öffentlichen Verkehrs, jedoch unter Berücksichtigung meiner Privatinteressen erfolgt und zwar mit der Maßgabe, daß die Straßenbahnstrecke verbleibt, nach meinem Grundstücke Schmeibegasse, von der Str. Mühlent-

geht aus, eine Durchfahrt auf ihre Kosten herstellen zu lassen. Gleichzeitig ist mir die Belugung zueinander worden, die Herstellung einer Durchfahrt nach einer zwischen den Beteiligten zu vereinbarenden Anlagengestaltung auf Kosten der Gesellschaft selbst auszuführen.

Der Landwirtschaftliche Verein Straßhain hielt vorgestern ein Verjammlung ab, in welcher der Vorsitzende Herr H. v. Schrems-Prangsdorf mitteilte, daß der Verein jetzt 81 Mitglieder zähle und im nächsten Jahre das 50jährige Jubiläum feiern werde.

Wilhelm-Theater. Am heutigen Abend findet das zweite Gastspiel der Schahret, am Sonntag Abend das dritte statt. Im Schaufenster der Blumenhandlung von F. Arndt u. Co. auf dem Langenmarkt steht ein Originalgemälde der Schahret von Prof. Leubach aus, das allseits Interesse dürfte.

Sturmwarnung. Nach einem heute Vormittag 10 Uhr aufgegebenen Telegramm der Hamburger Seewarte macht ein tiefes Minimum in Nordwestrußland starke aufsteigende rechtsdrehende Winde wahrscheinlich. Die Küstenstationen sind angewiesen, das Signal für Südweststurm zu heben.

* Grundbesitz-Veränderungen. Durch Verkauf: Renftwasser, Albrechtstraße 1b, von der Frau Freitag geb. Wolff an die Frau Zimmermeister Schulz geb. Schmidt für 12300 Mk. Erlangerstraße 7 an die Schuhmacher Siebenbiedel'schen Eheleute. Schaffeldamm Nr. 26 von den Schuhmachermeister Vermandow'schen Eheleuten an die Bäckermeister Bernhards'schen Eheleute für 11250 Mk.

* Deich- und Entwässerungsbeiträge. Als zweite Rate für das Geschäftsjahr 1900/1901 sind an Deichbeiträgen von den Deichgenossen der Bezirke I-VII, ausschließlich der Neuen Binnen-Neuburg und der ehemaligen Aufwende 7 1/2 Proz., und von den Deichgenossen der Neuen Binnen-Neuburg und der ehemaligen Aufwende 6 1/2 Proz. der Katastralen beitragspflichtigen Gesamtsumme dieses und an Entwässerungsbeiträgen von den Deichgenossen der Deichbezirke I-VII 2 1/2 Proz. zu zahlen.

* Schiedsgericht. Bei dem Schiedsgericht für Arbeiterversicherung für den Regierungsbezirk Danzig und bei dem Schiedsgericht für die Arbeiterversicherung im Eisenbahn-Reliktionsbezirk Danzig ist Herr Regierungsrath Dr. Paul in Danzig zum Vorsitzenden ernannt. Als Stellvertreter fungieren die Herren Regierungskassensoren Meyer, v. Baumbach, Dr. Jentges und Rönneke, sämtlich in Danzig.

* Preussische Klassenlotterie. Bei der heute begonnenen Ziehung der Preussischen Klassenlotterie wurde Sonntag's folgender größere Gewinn gezogen: 30 000 Mk. auf Nr. 228 903.

* Polizeibericht für den 9. Februar. Verhaftet: 7 Personen, darunter 1 wegen Ab-Verletzung, 1 wegen

Ungeh. 2 Beifer, 1 Korrigende, 1 Obdachloser, Obdachlos: 1. Geilanden: 4 Handweiche für August Schulz, im Nov. ein Mann mit Ansticharten und Brief für Kaufmann Max Neumann, abzuholen aus dem Bundbureau der Königl. Polizeidirektion. 1 Damen-Regenschirm, abzuholen von Herrn Oberpostassistent Schwarz, Weidemann der Kaiserl. Oberpostdirektion, am 3. Dec. 1 Portemonnaie mit 1,55 Mk., abzuholen von Schulmann Herrn Fes, Schwarz's Meer 8, am 18. Dec. 1 Handoffener, enthaltend 1 Gose, 1 Hemde, 1 Paar Pantoffel, 1 Paar wollene Strümpfe, 1 Chemise, 2 Kragen, 1 Tafelenschiff, 2 H. 11. 4, abzuholen von Schulmann Herrn Jankel, Weidemann 7a, 2 Kr., am 18. Dec. 1 kleine Silberkette, abzuholen von Schulmann Herrn Schulz, an der Steinleuse 3, am 18. Dec. 1 blaue Pappschachtel, enthaltend 2 Dampfbüchse und 1 Schürze, abzuholen vom Kaufmann Herrn Friedrich Pöste, Zäpfenthalerweg 21. Verloren: 1 rothes Portemonnaie mit 8 bis 10 Mk., Notizen, Militärpaß und Gewerbeschein für Dr. Dickschlag, 1 goldenes Armband mit Quallenstein und Perlensteine mit Silberbeiste, abzugeben im Bundbureau der Königl. Polizeidirektion.

Standesamt vom 9. Februar.

Geburten: Arbeiter Rudolph Engländer, S. - Postkassier Ludwig Ehn, S. - Seefahrer Joseph Bernhard Goh, S. - Beroliner Arbeiter Carl Otto Harbath, S. - Korbmachergehilfe Richard Döschewski, S. - Maurergehilfe Robert Kujchel, S. - Eigentümer Ludwig Fromm, S. - Arbeiter Otto Schramm, S. - Bootsmann Maria Schreiber, S. - Werkmeister Franz Schneider, S. - Schuhmachergehilfe Alexander Berganski, S. - Unehelich: 1 S.

Aufgebote: Betriebsleiter Hermann Wuttke zu Br. Holland und Olga Pauline Djaaf hier. - Schneidergehilfe Johann Otto Schimmel und Johanna Auguste Bremer, beide hier. - Stellmacher Hermann August Carl Fischer zu Bremen und Agnes Drozdowski hier.

Heirathen: Sergeant im Infant.-Reg. Nr. 128 Max Schade und Margarete Gaurau. - Kupferschmied Carl Schwarz und Pauline Schlichter, geb. Schulze. - Steinbruder Otto Romischinski und Katharina Kopolin. - Schlossermeister Max Schulz und Clara Ritter, geb. Blumhoff. - Weinstarbeiter Guisan Stengel und Catharina Hinz. - Arbeiter Johann Lange und Auguste Sabuda. Sämmtlich hier.

Todesfälle: Witwe Marie Christiane Pezold, geb. Mügel, 67 J., 10 M. - S. des Bäckermeisters Franz Schulz, 10 M. - Privatier Pauline Clementine v. Schlichting, 68 J., 2 M. - Postkassier a. D. Joseph Krause, 62 J. - Arbeiter Carl Louhain, 57 J. - Unehelich: 1 S., 1 Z.

Telephon No. 382.

Telephon No. 382.

Zur Anfertigung sämtlicher

Drucksachen

Briefbogen, Circulare, Couverts, Rechnungen, Aufklebeadressen, Begleitadressen, Postkarten

Brochüren, Preislisten, Werke, Geschäftsberichte, Prospective, Zeitungsbeilagen, Speisekarten

als: Visitenkarten, Geburtsanzeigen, Verlobungsanzeigen, Hochzeitseinladungen, Menus, Traugesänge, Rundgesänge

Todesanzeigen, Grabgesänge, Danksagungen etc. etc.

Sämmtliche Arbeiten in Schwarz-, Copir- und farbig

sowie sämtliche sonst vorkommende andere Druck- u. Buchbinder-Arbeiten empfiehlt sich bei sauberer und preiswerther Ausführung die

A. Müller vormals Wedel'sche Hofbuchdruckerei (Intelligenz-Comtoir) Danzig, Jopengasse 8.

Muster zur Auswahl.

— Buchbinderei. —

Telephon No. 382.

Telephon No. 382.

Familien-Nachrichten

Statt besonderer Anzeige.

Die glückliche Geburt eines kräftigen Mädchens zeigen hoch erfreut an Danzig, den 8. Februar 1901. Kapellmeister Lehmann und Frau.

Donnerstag, den 7. d. Mts., Nachmittags, verschied nach langem, schwerem Leiden mein unvergeßlicher Sohn, unser Bruder und Onkel

Alex Woelke

im Alter von 20 Jahren 5 Monaten. Dieses zeigt tiefbetrübt an im Namen der Hinterbliebenen Danzig, den 9. Januar 1901. Alexander Woelke.

Die Beerdigung findet Montag, den 11. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, vom St. Salvator-Kirchhof aus statt.

Am 7. d. Mts., Nachmittags 2 1/2 Uhr, entschlief sanft nach kurzem aber schwerem Leiden an der Brustkrankheit mein lieber guter Mann, unser lieber Vater, Schwieger-vater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel, der Bodenmeister a. D.

Herr Carl Ludwig Stöppel

im Alter von 77 Jahren 3 Monaten. Danzig, den 9. Februar 1901. Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 12. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, vom Trauerhause Strandgasse 6 aus nach dem St. Barbara-Kirchhof statt.

Am Donnerstag, den 7. Februar cr., verstarb nach längerem schwerem Leiden unser liebes Ehrenmitglied, der Maschinenmeister

Herr F. Barembruch.

Der Verstorbene hat seit über 27 Jahren mit edler Begeisterung für die deutsche Turnerei gewirkt und besonders für den Verein immer das lebhafteste Interesse gehabt. Seit Gründung des Vereins, an welcher er einen Hauptantheil hatte, war der Verstorbene als Vorstandsmitglied bei uns rastlos thätig, bis ein tödtliches, schweres Leiden ihn zwang, von seinem arbeitsreichen Amt zurückzutreten. Sein schlichter, echt deutscher Sinn und Charakter und seine Liebe zur Turnerei sichern ihm bei uns ein bleibendes Andenken. Danzig, den 9. Februar 1901 (3326)

Der Vorstand des Männer-Turn-Vereins Danzig.

Gestern starb nach längerem Leiden im 50. Lebensjahre der langjährige Maschinenmeister und Geschäftsführer der Edwin Groening'schen Buchdruckerei

Herr F. Barembruch.

Derselbe ist seit nahezu 30 Jahren in meiner Druckerei thätig gewesen und hat sich durch seine Pflichttreue und sein geschäftliches Interesse mein und meines Vorgängers Vertrauen und Zufriedenheit zu erwerben gewusst. Ich werde dem Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren! Danzig, den 8. Februar 1901

Heinrich Jacobsohn, Inhaber der Edwin Groening'schen Buchdruckerei (3327)

Gestern Nachmittag starb hier selbst unser langjähriges Mitglied und fast 20 Jahre Vorsteher der unterzeichneten Kasse, Bodenmeister a. D.

Herr Carl Stöppel.

Der Verstorbene hat mit immer gleichem Interesse für die Erhaltung und Veredlung der Kasse gewirkt. Sein ehrenwerther Charakter und lebenswürdiges Entgegenkommen sichern ihm ein dankbares Andenken. Danzig, den 8. Februar 1901.

Der Vorstand und die Kassensmitglieder der Hornmesser-Gehilfen-Sterbe-Kasse.

Heute Mittag 1 Uhr starb nach langjährigem schwerem Leiden meine liebe Schwester, die Witwe

Marie Pezold, geb. Mützell,

im 68. Lebensjahre. Dieses zeigt tiefbetrübt an Neuchotland, den 8. Februar 1901. Eduard Mützell.

Die Beerdigung findet Dienstag, Nachmittags 2 Uhr, vom Trauerhause nach dem Langjührer Kirchhofe statt.

Allen Denkerinnen die meinem Vater die letzte Ehre erwiesen haben, hauptsächlich dem Herrn Prebiger Blech für die trostreiche Grabrede, für den schönen Kranzgesang, für die schönen Kranzspenden des Herrn Wichter und des St. Katharinen-Kirchenvereins, sowie den Kollegen des Königl. Probiantams, sage ich meinen besten Dank.

Heinrich Gemkow, Maschinen-Monteur.

Die Beerdigung des Maschinenmeisters

F. Barembruch

findet Montag, den 11. d. Mts., Nachmittags 1/2 Uhr, von der Leichenhalle des Heil. Reichthum-Kirchhofes aus nach dem katholischen Kirchhof (Salbe Allee) statt.

Familien-Nachrichten

finden in den Danziger Neueste Nachrichten die weiteste Verbreitung.

Heute ist ein Jahr verfloßen seit der Tod Dich von uns nahm, Thränen sind um Dich geflossen, Die ein Mensch kaum zählen kann. Doch, Du weilst in lichten Räumen, Ahnst nicht Diner Lieben Schmerz, Die Dich sehen nur noch in Träumen, Sehnd nach dem Mutterherz, Deine Liebe unvergeßen Und Dein hoher edler Sinn, Deine Frau' bleibt unvergeßen Und durch's ganze Leben hin Ruhe aus von allen Leiden! Nach der Hoffnung mög's geschehen: Hier auf Erden heißt es scheiden, Droben atebis ein Wiederkehrt. (226g)

Veronika Klape, geb. Baddatsch.

Gewidmet von Deinen Eltern und Geschwistern.

Nachruf.

Heute ist ein Jahr verfloßen, Als der Tod dich von uns nahm, Thränen sind um Dich geflossen, Die ein Mensch kaum zählen kann. Schlummer sanft in Deines Heilands Arm, Hüßst nicht mehr der Erde Qual und Schmerz, Liebe wohl, Du holdes, sanfte Blüthe, Liebe wohl, der Heiland pflüchte Dich, Liebe wohl, durch Gottes Vaterliebe, Sehn wir in jener Heimath Dich, Liebe wohl, auf Wiedersehen! Gewidmet von ihren lieb-stertern Geschwistern Dyr., den 9. Februar 1901. R. Komm.

Deutsches Waarenhaus Gebrüder Freymann,

Kohlenmarkt 29.

Inventur- und Räumungs- Ausverkauf!

Solange der Vorrath der bei der Inventur ausrangirten
Waaren reicht, verkaufen und empfehlen wir:

Schwarze reinwollene Cheviots und Crêpes,

vorzügliche schwere Qualität, per Meter **95** Pfg.

Schwarze hochfeine Alpaccas und Mohairs

per Meter **125, 150, 180** Mk.

Einen Posten reinleinerer Sorauer Handtücher,

Gerstenkorn und Damast, per Dutzend **350, 400** Mk.

Einen Posten Elsässer Weisszeuge,

als: Linons, Hemden-
tuche, Negligé-
stoffe zu sehr billigen
Preisen.

Die noch vorhandenen

Reste

werden zu ausserordentlich billigen Preisen, um schnellstens
damit zu räumen, ausverkauft.

(3318)

Auf ein hiesiges Grundstück
Rähe Bahnhof, Altstadt, Werth
18 000 Mk., Feuerzins 11 000 Mk.
werden hinter 3900 Mk. zur
zweiten Stelle **4000** Mk. zu 5%
balbigst gesucht. Offerten unter
B 781 an die Exp. d. Bl. erbeten.

Ca. 35 000 Mark
werden erstfällig auf ein neu-
erbautes Haus in der Stadt
gesucht. Offerten unter **B 725**
an die Exp. dieses Bl. (85066)
Mit 12-15 000 Mk. Anz. fange ein
Haus i. d. St. v. Eigth. zu kaufen.
Offerten u. **B 741** an die Exp.

Suche auf mein Haus h. 8100 Mk.
z. St. 5000 Mk., Miethe 1230 Mk.
Berf. 19 200 Mk. Offert. u. **B 742**.
Suche auf mein neu erbautes
Haus mit herrlich. Wohnungen
30-33 000 Mark.
Feuerzins 45 000, Werthzins 116.
60000 Mk. Off. u. B 729 a. d. Exp. (85026)

Sehr gute Hypothek v. 9800 Mk.
ist mit 3-400 Mk. Damno fogleich
vom Selbstverläufer zu ver-
offerten unter B 730 an die Exp.
Möchte auf 4 neue Häuser, die
mit 54 000 Mk. zur 1. Stelle, noch
zur 2. Stelle 8-10 000 Mk. aufneh-
Miethe 7300 Mk., Feuerzins 116.
112 880 Mk. Offert. u. **B 740** Exp.
18000 Mk. 1. St. April 1. h. a. geb.
Offerten u. **B 743** an die Exp.

Vermischte Anzeigen

Die Dame in Rosa, welche
Donnerstag Abend von Danzig
nach Langfuhr fuhr, wird um
Lebenszeichen unter **Z. O. 50**
hauptpostlag. Langfuhr gebeten.

Heirath.
Welche Dame mit guter Figur
u. Vermögen wäre geneigt, mit
einem Herrn (s. J. Genarm im
Rheinland) behufs bald. Heirath
in Verbindung zu treten. Off. mit
Angabe d. Familienverhältn. u.
wenn möglich mit Bild bitte bis
z. 12. d. Mts. u. B 792 a. d. Exp. d. Bl.
richt. Anon. zweif. Berichw. zug.

**Ernstgemeintes
Heiraths-Gesuch.**
Landwirth, evgl. aus gut. Familie
42 J. alt, fofdbe, tüchtig, möchte sich
verheirathen. Besizung, die er
jederzeit überneh. l., erfordert
ein Kapital von 12 000 Mk. Eandl.
Wirthin od. Wittwe mit d. erf. d.
Vermögen v. gebeten, zu diesem
wird. ernstgemeintes Heiraths-
gesuch Vertrauen zu haben u. ihre
Offerten nebst Photographie u.
B 793 an d. Exp. d. Bl. einzureich.

Wittwe,
42 Jahre alt, ohne Vermögen
mücht sich zu verheirathen.
Off. u. **B 747** an die Exp. d. Bl.
Jg. Mann sucht Verh. u. Wäd. od.
Wm. ev. ip. Heir. Off. u. **A 13** postl.

Bertheidigung
schriftliche in Strafsach., Gnaden-
gesuche, Klagen, Verträge,
Gesuche, Schreiben jeder Art zc.
fertig sorgfältig und juristischen
Rath, auch in Alimenten-, Ehe-,
Nachlass- und Strafsachen er-
theilt billigt. Sonntags bis
3 Uhr, **R. Klein**, fr. älterer
Rechtsanwalts-Bureau v. Vor-
ticher, Danzig, Schmiedegasse
Nr. 9, parterre.

Klagen,
Reklamationen, Verträge,
Bitt- u. Gnadengesuche, sowie
Schreiben jeder Art, auch in
Inbal- u. Unfallfachen fertigt
fachgemäß **Th. Wohlgenuth**,
Johannisdgasse 13, parterre.
Warne hiermit einen Jeden,
meiner Frau **Käthe Kandau**,
geb. Wonsack etwas aus meinen
Namen zu borgen, da ich für
keine Schulden aufkomme.
Franz Kandau, Stadt-
gebiert 7779.
Die dem Oberfeuerwehrmann
Herrn **Eugen Kuster**
zugefugte Beleidigung nehme
ich abbitend zurück. (85216)
Danzig im Februar 1901.
Auguste Müller.

Die Beleidigung die ich dem
Maurermeister **Albert Schar-
nowski** zugefügt, nehme ich
zurück **Louis Schöps**, Langfuhr,
Eichenweg Nr. 14.

Welche Hebräer ev. Rath
zurück **Louis Schöps**, Langfuhr,
Eichenweg Nr. 14.
Die Beleidigung, welche ich
der Familie **Soldat** zugefügt
habe, nehme ich hiermit zurück
und erkläre dieselbe für ehren-
hafte Leute. **H. Zietlow**,
Jungblüthgasse 4. (84956)

Gummischuhe
werden in 10 Minuten sauber u.
billig reparirt in der Danziger
Schnelllochl. Hauschor 7. (84796)
Damen- u. Kindergard. w. aufstg.
u. b. anacl. Tagenera. 14.1. (84276)

Elektrische Klingeln
sowie Handtelefon-Anlagen
werden vom Mechaniker billigst
unter Garantie ausgeführt.
Offerten unter **B 770** an die Exp.
Kochstr. empf. l. zu hochzeit. u. a.
Festlich. Off. u. **B 764** an die Exp.
S. Wäd. (622) h. eig. abg. **B 7** postl.
(85266)

Ein Kind w. in Pflege genom-
Stadtgeb. **Wurthmohrgasse 68**.
Welch ein kinderloses Ehe-
paar nimmt ein 1 1/2 jähriges
Mädchen gegen monatliche Ver-
gütung in Pflege. Offerten
unter **B 766** an die Expedit.

Junge hübsche
stimmbegabte Damen
mit Lust zur Musik können sich
melden. Gehalt sofort. (84316)
M. Jantowik,
Heilige Geistgasse 24, 2 Tr. r.

2 geübte Spieler (Harmonika
und Geige) erboten sich auf Fest-
lichkeiten zu spielen. Zu erfragen.
An der großen Wähe 3.

Massage.
In Berlin staatlich geprüfte,
von hiesigen Aerzten empfohlene
Masseurin zu erfragen im
Bureau „Frauenwohl“,
84386) Ziegenzasse 5. 1.

Klagen,
Gesuche und Schreiben jeder
Art fertigt **Otto Jochem**,
Burgstr. 20, pt. am Fischmarkt.

Monogramme
werd. in Gold u. Silber gezeichnet
u. gestift. Goldschmiedeg. 3, 2 Tr.
Agnes Bonk. (1566)

Elegante Fracks
und (83096)
Frackanzüge
werden stets vorliegen
Breitgasse 36.

Käse!
Schweizer- u. Tilsiterkäse
pro Pfund 60 S. empfiehlt
Dampfmolkerei **Breitgasse 38**,
Kettcherhagergasse 16. (85206)

**Schleising'sche
Tapeten?**
Naturtapeten von 10 S. an.
Goldtapeten 20 S. an
in nur hochmod. Dessins u. bis z. d.
hochleg. Sammt- u. Goldtapeten!
1900 z. gold. Medaillen.
Gustav Schleising, Bromberg.
1. Südwestische Tapeten-Ver-
sand-Daus. Gebr. 1868. (8376)
Wustertarten franko überab-
hin, jedoch ist Angabe der ge-
wünschten Preisliste nöthig.

**Grabgitter-
Fabrik.**
H. Albrecht, Neugarter Thor.
Fabrik mit Dampftrieb für Schmiedeeiserne
Grabgitter.
Kreuze und fertige Gitter zur Ansicht. (3164)

Verloosung
Herbschmittsachen, Handarbeiten
und Geschenkgegenständen
zum Besten der Danziger Stadtmission
Loose à 50 S. sind zu haben in der Evangelischen Vereins-
buchhandlung Hundegasse Nr. 13 und bei dem Stadtmissionar
Ulitzsch, Altstadt, Graben 77.

Restaurat
unter den Linden,
Am brauenden Wasser 11.
Neu! Neu!
**Riesen-Konzert
Phonograph**
(acht Edison.)
Zur gefälligen Ansicht ladet ein
Bruno Zielke.

Verein zur Erhaltung und Pflege der Ban- und Kunstdenkmäler in Danzig.

Am Donnerstag, den 12. ds. Mts., Abends 8 Uhr
findet in der Aula des Realgymnasiums St. Johann unter
Vorführung von Lichtbildern ein

Vortrag
des Herrn **Dr. Arthur Lindner**, Berlin, statt, betitelt:
„Eine Wanderung durch die schönsten alten
Städte Deutschlands“.
Eintrittskarten zum Preise von 50 S. sind in der Buch-
handlung von **Homann u. Weber**, Langenmarkt 9 zu erhalten.
3311) Der Vorstand.

„Die Polen und die deutsche Post“

Dieser Vortrag des Herrn **Justizrath Wagner** - Berlin
(früher Graudenz), gehalten in der Diszgruppe Berlin des
Deutschen Ostmarken-Vereins am 6. Februar 1901, liegt als
Sonderdruck der
Nr. 69 der „Berliner Neueste Nachrichten“
bei. Interessenten erhalten ihn kostenfrei von der
Expedition der „Berliner Neueste Nachrichten“
Berlin SW. 46, Königgräberstraße 41/42. (3338)

Einige **Faß Sauerholz**
(Feinschnitt) hat abzugeben
J. Zindel, Gr. Bäckerstraße 1.
Ein 6 Monate altes Kind ist
für eigen abzugeben. Offert.
unter **B 644** an die Exp. (84406)

Vereine
Sterbe-Kasse
Ehemaliger Sicherheits-
Verein.
Kassenkass. Wipergasse 10, Ecke
Hundegasse, Eing. am Stuhthor.
Sonntag, den 10. Februar,
Nachm. von 3-6 Uhr,
Sitzung
zur Empfangnahme der Beiträge
und Aufnahme neuer Mitglieder.
Kassen-Vermögen ca. 34 000 Mk.
Auf den der Kasse angehörigen
Sterbebund wird besonders
aufmerksam gemacht.
Der Vorstand.

„Arion“
Männergesang-Verein.
feiert Sonnabend, d. 16. Febr.
im Café d. Herrn Behrs, Olibaer
Thor, seinen diesjährigen
Maskenball.
Anfang 8 Uhr.
Billets sind vorher zu haben
bei **F. Kollenhauer**, Baum-
gartischegasse 34, part.
Der Vorstand.

**Begräbniss-Bund des
Allg. Bild.-Vereins.**
General-Versammlung
Montag, den 11. Februar
Abends 7 1/2 Uhr.

Tagesordnung:
1. Wahl der Neuwahlen.
2. Jahresbericht pro 1900 und
Entlassung der Verwaltung.
3. Wahl des Vorstandes und
der Kassier.
4. Verschiedenes.
Der Vorstand.
M. Fischer, Rechnungsführer.
E. Basoker, Vorsitzender.
Kranken- u. Sterbegeld-Unter-
stützungskasse **Viktoria (E. H.)**
Sonntag, den 10. d. Mts.,
Nachmittags 3 Uhr, im Lokale
des Herrn **Gomoll**, Ziegenzasse
Nr. 7, Saftengasse. Ent-
gegennahme von Beiträgen, Auf-
nahme neuer Mitglieder von
16. bis zum 50. Lebensjahre.
Der Vorstand.

Vergnügungs-Anzeiger

**Theater-
Verein-
Einigkeit**
Sonnabend, 16. Februar cr.
Masken-Ball
im Saale des Café Nözel,
2. Petersbagen.
Anfang 8 Uhr.
Hierzu ladet ergebenst ein
Der Vorstand.

Restaurat
unter den Linden,
Am brauenden Wasser 11.
Neu! Neu!
**Riesen-Konzert
Phonograph**
(acht Edison.)
Zur gefälligen Ansicht ladet ein
Bruno Zielke.

Waldvögel,
vielerlei Sorten,
in gr. Auswahl,
a Paar 2,50 Mk.,
Papageien, fmg.
Verden, afrikanische Prachtfinken
Drossel, Nachtigallen, piepiende
Staare, sprech. lern. Goldfische.
Stets frisches Vogelfutter für
Kanarienvogel, gem. 6-theil.
a Pfd. 30 S., Waldvögelutter
a Pfd. 25 u. 40 S., Papageifutter
gemischt, 5-theilig, a Pfd. 50 S.,
3-theilig, a Pfd. 30 S., sehr gutes
Weichfutter 75 S., für Staar,
Drossel 50 S., Wehmüher
stets vorrätig, Vogelgebauer,
Behälter für Fische und Rep-
tilien sowie harzer Kanarien-
hähne, Zage- und Kästfänger,
in großer Auswahl.
Vogelcupsahl 27.

**Sämmtliche
Winterwaaren**
werden von heute ab mit
20 % Ermäßigung
ausverkauft. (3365)
Fernleder eingetroffen!
Schuhmacher erhalten Rabatt.
Gebr. Goldblum,
Neufahrwasser.

Hüte wäscht, färbt und
modernisiert billig
und gut 3362
Stroh- u. Filzhut-Fabrik
August Hoffmann,
Heilige Geistgasse 26.

Rabattmarken werden verabfolgt.
Fischmarkt No. 19.
„Julus Gerson“
Fertige Betten,
Reine Daunen,
Bettfedern

Arbeitskleider:
in großer Auswahl
zu verkaufen, um Platz zur Frühjahrsaison zu erhalten,
sämmliche

Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Garnituren von 110 Mk. an,
Sophas von 32 Mk. an,
Spiegel von 8 Mk. an,
Sofas einpers. Bettgestell, kompl. 26 Mk.,
birken einpers. Bettgestell mit Stab 34 Mk.,
birken Paradebettgestell mit Stab und Muschel 42 Mk.,
echt nußbaum bei 2 Stück von 49 Mk. an,
Schreibtisch, Truhen mit Stufen, Küchenschranke,
birken und nußbaum Kleiderschränke und Bettkows,
Uhren, Portierentstoffe zc.
Den Artikel fertige Betten, Federn, Daunen,
sowie Einschüttung gebe ich auf und verkaufe
zu jedem Preise.
Paul Freymann,
Brobänkengasse 38, parterre, 1. und 2. Etage.

**Grabgitter-
Fabrik.**
H. Albrecht, Neugarter Thor.
Fabrik mit Dampftrieb für Schmiedeeiserne
Grabgitter.
Kreuze und fertige Gitter zur Ansicht. (3164)

Verloosung
Herbschmittsachen, Handarbeiten
und Geschenkgegenständen
zum Besten der Danziger Stadtmission
Loose à 50 S. sind zu haben in der Evangelischen Vereins-
buchhandlung Hundegasse Nr. 13 und bei dem Stadtmissionar
Ulitzsch, Altstadt, Graben 77.

Zu unserer Preisfrage.

Wirden die Wünsche aus unserer Preisfrage... sprechen, bringen wir nachstehend noch einige Gedichte zum Abdruck...

Ja mein verehrter Redakteur, Wo kommt die Neugier plötzlich her? Nachdem Sie nun acht Jahr bestehn...

Hab' die Ehr! Ed. Piehler, Literarisches Bureau, Danzig.

Hochverehrte Redaktion! Seit ner Woche wart ich schon, Wie auf einen lieben Freund...

Wenn der Abend bricht herein, Sitzt beim trauten Lampenschein Mann und Frau und denken: „Na! Ist die Zeitung nicht bald da?“

Feiner guckt nur nach dem Wetter, Ob nicht Falb ein bißchen netter, Der stürzt sich auf's Wörtenblatt...

Edw. de B.

Bin zwar kein Dichtling von Gottes Gnaden; Aber dennoch kann es garnichts haben, Wenn ich mit einem Poetie-Gebicht...

Jedoch im städtischen Sitzungssaale, Giebt's ab und zu 'ne lange Pause, Derweil die „Neusten“ mit Glodenschlag...

Drum, lieber Redakteur, sei gut, Und quäle mich nicht bis auf's Blut; Bring baldigt etwas Neues rin...

Ein Schulmädchen in Rehhof schreibt sehr nett: „Nach Beendigung meiner Schularbeiten erwartete ich mit Ungeduld den Zug, welcher die erschte Zeitung mitbringt.“

Zu verteidigen des Vaterlands Ruhm und Ehr, D'ist sig' ich bis spät in die Nacht hinein, Bei meines Vampfers Dämmerdchein...

Motto: „Warum denn nicht?“

Was lieft am Liebsten man in unerm Blatt? Das ist die Frage, die Bedeutung hat, Nicht nur für Sie, verehrte Redaktion...

Locales.

Der Landes-Vericherungsaufstalt Westpreußen gingen im Jahre 1899 660 Altersrentenanträge zu; davon wurden 315 anerkannt, 217 zurückgewiesen...

Festsetzung einer Rente nicht erforderlich wurde, während in 65 (59) Fällen trotz der Fürsorge Renten bewilligt werden mußten; in 12 (9) Fällen war das Heilverfahren am Schluß des Berichtsjahres noch nicht beendet...

Evangelischer Arbeiterverein. Am Montag, den 11. Februar, Abends 8 Uhr findet im Vereinslokal, Breitgasse 83, ein Vortrag abend statt...

Konsulat. Der italienische Konsul Preuß in Königsberg ist zum Generalkonsul ernannt. Seinem Amtsbezirke ist außer Ostpreußen auch Westpreußen zugeteilt worden.

Petitionen an das preussische Abgeordnetenhaus. Wessel, Schiffer in Zolkmitz, bittet um Gewährung einer Militär-Invaliden-Unterstützung...

Die besten Dienste leistet als Kaffee-Zusatz unfreie Kathreiner's Malzkaffee. Er giebt dem Kaffee eine schöne Farbe, einen vollen Geschmack...

Ziehung 26. Febr. u. folg. Tage. Marienburger Loose à 3 Mk., Porto u. Liste 3340 Goldgewinne zahl. ohne Abzug 365,000 Mk. Die 3 ersten Hauptgewinne Mark: 60000, 50000

Hammer Cognac Landauer & Macholl, Heilbronn. Weltausstellung Paris 1900 Goldene Medaille. (19314)

In teurerer Zeit

Bewährt sich auch in der Küche nur, was wirklich gut und billig ist. Darin wird „Maggi zum Würzen“ von keinem alten oder neuen Produkte übertroffen; denn es ist das anspruchsvollste und best-halb sparfamste Mittel, um augenblicklich schwachen Suppen, Saucen, Ragouts, Gemüsen zc. überraschenden, kräftigen Wohlgeschmack zu geben...

Sehr saub. gut möbl. Zimmer zu dm. Holzgaße 28, 2 Zr. (81438)

Ein jung. Mann find. gutes Logis mit sep. Eing. Mattenbuden 10. pt. 2 junge Leute f. g. Logis Nedere Seigen Nr. 8, 2 Treppen rechts.

Ein Logis z. hab. Schmiedegasse 2, 2 Zr. In Mann f. Logis Poggendorf 21, 2 Zr.

2-3 junge Leute f. g. Logis mit Besöftig. Schmiedegasse 12, 2 Zr. Mann f. Log. H. Poggendorf 31.

Ein j. Mann findet g. Schlafstelle St. Katharinen-Kirchhofstraße 18, 1. Logis z. hab. Pfefferstraße 4, 2 Zr.

3. Logis find. gut. Log. Pfefferstraße 33, Ga. Baumgartenstraße 2 Zr.

Unf. Logis z. h. Paradiesg. 10, 1 Zr. 2 junge Leute finden sauberes Logis Holzgaße 4, 4 Zr. 2 Zr.

Logis zu hab. Krameln 17, part. 1 unf. jg. Mann find. gut. Logis Baumgartenstr. 3, 4. Hof, 1 Zr. in der

Ord. ja Mann find. saub. Logis g. l. 15. Tobiasgasse 34. 2 Zr. rechts, 1. 6. Logis z. h. Büttelg. 31. (84716)

Ein Mann findet gutes Logis Große Bäckerstraße 2, 2 Zr. 2 junge Männer oder Mädchen, findet Logis Halbe Allee, Bergstr. 3, v.

Logis m. Hof zu h. Kalkgasse, pt. Zwei junge Leute finden Logis mit Besöftig. Tischlergasse 15, 1 Zr. 2 junge Leute find. gut. Logis Katerg. La

Logis zu hab. Hätergasse 58, 1. Anst. jg. Mann find. g. Logis h. e. Witwe Hobe Seigen 26, 2 Zr.

Ein unf. jg. Mann findet gutes Logis Seifenstraße 12, Hof.

2 unf. jg. Logis find. gut. Logis vom 15. Febr. Johannisg. 63, 2 Paradiesgasse 8-9, 2, 3 Zr. 2 junge Leute Logis.

Ein Logis z. hab. Malerg. 4, 3 Zr. Ein jg. Mann find. Schlafstelle Seil. Seifengasse 88, hofpt. Priesen.

Logis zu hab. Hätergasse 48, 2 Zr. 2 junge Leute finden billiges Logis Seigen 33, pt.

Logis zu hab. Hoff. Gr. 60, 1 Zr. 2 junge Leute find. saub. Logis in Hof. b. e. W. Langgart. 27, 2 h. 17.

Junge Leute finden anständiges Logis Groß Rammhau 18, 1 Zr. 2 junge Leute finden gutes Logis Spendhausneug 5, 2 Zr. Lankst.

Pension Pension m. eig. Zimmer f. unf. Dame z. h. Gr. Wiltengasse 6, 2 Zr. 2 jg. Mann find. gute Benj. in möbl. Bordz. mit sep. Log. Preis 83, 2 Zr.

Pension mit mbl. Part. Vorderzimmer zu h. Häterg. 30. part. W. d. v. 1. Jahr ist v. e. W. in Möbl. in Hof. zu geben. Um Lieb. nach außerhalb. Off. unt. B 784.

Div. Vermietungen 1 Barbierladen und 1 Fleischerladen frei. N. Draszkowski, Johannisstr. 24, 4. Hof. Seitigenstr. 83-116

Laden und Stube auf Wunsch mit Einrichtung zur Kaffee- u. W. Hof. 7, 8, 3606

Keller, zum Lager, sofort zu verm. Kohlenmarkt 8, 84616

Ein Stall nebst Futtereinfahrt für 1 auch 2 Pferde zum 1. März zu verm. N. Poggendorf 67, Dubko. (84626)

Breitgasse 6, ein großer Laden, auf Wunsch mit Wohnung dahinter, umgeändert, zu jedem Geschäft oder Restaurant pass., ger 16, 2 oder 1 4. Zr. zu verm. Näheres daselbst bei Collet, 1 Zr. rechts. (3072)

Großer Lagerplatz, nebst Komtoir, Schuppen 2c., am Wasser, Bahnhof u. elektr. Bahn, beste Lage Danzigs, bill. Miete, sofort oder später zu verm. Off. unter B 254 an d. Exp. (81856)

Jugendgasse 66 pt. Komtoirräume sofort zu verm. (1875)

Laden, Langstraße gelegen, mit 10. Hof. sehr viel. Zahl. in Herren-Garderobengeschäft m. Erfolg betr. m. 1. April 1901 zu um. W. Strobankengasse 22, 1 Zr.

Großes und kleines Zimmer als Komtoir zu vermieten Vorderstraße 3, Graben 8, part. (84966)

I. gutgehendes Fleischer-Geschäft, alt. Brotschiff, auf Niederstadt, ist zum 1. April zu verm. Zu erfr. V. Debaronasse 8 pt. Werner. 85138

Moderne Läden! In meinem neu erb. Hause Bergplatz 3, beste Geschäftslage in Königsberg i. Pr., sind mehrere Läden mit hell. Souterrains, elektr. u. Gaseinricht. zu jedem Geschäft, insbesondere zu Kommanditen geeignet, in d. Preise von 1600-2500 M. sof. zu vermieten. Näheres Bergplatz Nr. 15, bei Leo Wolff, Königsberg i. Pr. (8347)

Dittmar's Möbel-Fabrik, Berlin C. Vornehme, einfache wie reiche Wohnungs-Ausstattung, Molkenmarkt 6. besonders in den Preisen von Mk. 1000 bis Mk. 30000. — Moderne Möbel. Album kostenfrei. Abbild., Preise, Beschreibung gern kostenfrei. Auf Wunsch zur Probe.

Zimmer-Gesuche 2 möblierte Zimmer, nur 1. oder 2. Etage, in der Mitte oder dem neueren Teile der Stadt, zum 15. d. Mts. für 6 Wochen gesucht. Offerten unter 234 Hauptpostlagernd Zoppot. (83436)

Möbl. Wohn- u. Schlaf-zimmer im neuen Stadtteil südwestlich des Bahnhofs eventuell auch Neugarten, zum 15. d. Mts. von höherem Privatw. beaml. f. dauernd gesucht. Off. mit Preis einschl. Morgentstoffe und Bedienung unter B 705 an die Exp. (84896)

Jungere Mann sucht möbliertes Zimmer mit Kabinett und separatem Eingang auf der Altstadt vom 15. d. Mts. resp. 1. n. Mts. Offerten mit Preisang. bis zum 12. d. Mts. u. B 756 an die Exp. (8357)

Div. Miethgesuche Speicherräume zu miethen gesucht. Offerten mit Angabe der Lage u. des Preises unter B 583 an die Exp. (2296)

Offene Stellen Mänlich. Reiseinspektor für Leben und Unfall gesucht. Bayerische Hypothek- und Wechsel-Bank Otto Jahrling, Seilige Seifengasse 103, 1 Zr. Ein tüchtiger Kutscherscheffe kann von sofort eintreten bei A. Roznerski, Friseur, Oliva, Köllnersstraße 32.

Ein Gärtnergehülfe mit guten Zeugnissen wird gesucht Langstraße 27, im Blumen-Geschäft.

2 Pferdeknechte finden dauernde Stellung auf dem Dominium Muggau bei Danzig. Hotelhaus, R. Knechte und Jung. sof. geacht. Breitegasse 37, F. Berl. u. Schlesm. such. Knechte u. Jung. Mietz fr. Breitegasse 37.

Mk. 125 per Monat a. Prov. Ia. Hamburger Hans sucht an allen Orten resp. Herren für den Verkauf von Zigarren an Händler, Wirthe, Private 2c. E. Scholke & Co., Hamburg. (3363) Sofort gute Erzieher! (3306) Für m. altbel. Hamb. Zigar. Fab. suche sogl. einige acht. tücht. Fr. welche Restauration, Händler 2c. beacht. Neug. günt. Beding. Otto Detmann, Hamburg, Borgfelde.

Verband deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig. (1509) Stellen-Vermittelung kostenfrei f. Prinzipale wie Mitglieder. Regelmäßig jede Woche bringt die g. Ausg. d. Verbandsblätter 2 Liten mit je ca. 500 off. launig Stellen. Abonn. 1/1. Jähr. 2.50. Geschäftsst. Königsb. i. P. Bassage 2, 2. Telefonort 1439.

Für mein Zweiggeschäft Freystadt Westpr. suche ich einen gewandten, mit dem Brauereibau fachlich vertrauten — Vertreter. — (3202) Bewerbungen eruche an mein Hauptkomtoir Berlin SW. 147, Dorfstr. 10, unter Angabe der einschlägigen persönlichen Verhältnisse. Ausbildungsang und wie weit launig ist, einzureich. Emil Wilschke, Brunnenbaumstr.

Tücht. Schwellearbeiter sucht (8283) H. Sass, Langstraße, Saganienweg 10. 4 tüchtige Bantischler steht noch sofort bei gutem Accord- und Lohn auf ein (8356) A. Schlawin, Stolp i. Pomm. Lehrling für seinen Herrenschneiderei sucht G. Nagel, Schneidermeister, Langgasse 2, 1.

einige tüchtige Verkäufer die gleichz. tüchtige Dekorateurs sind. Offerten unter B 734 an die Expedition dieses Blattes.

Großen Verdienst in vornehmer Weise nur durch Aufg. von Adressen können sich Herren verschaffen, welche über Neugründungen und Domitlerveränderungen von Finanz- und Handelshäusern frühzeitig unterrichtet sind. Offerten erbeten sab S. W. 18 an Hassenstein & Vogler, A.-G., Berlin W. 8.

Weinreisender von erster Weinhandlung Königsberg für die Provinz gesucht. Bewerber, nur erste Kräfte, welche Ostpr. nachweislich mit Erfolg bereist haben, beliebigen Offerte mit Lebenslauf, Gehaltsansprüche, Ref. und Photographie unter W. E. 161 an Hassenstein & Vogler A.-G., Königsberg i. Pr. einzureichen. (3348) Bei einer ersten deutschen Lebens-, Unfall-, Saftpflicht- und Volksversicherungsgesellschaft finden Herren aller Stände kostenfreie Ausbildung für den Aufendienst (Bezirk Westpreußen) bei sofortiger Vergütung für Probeleistungen und im Falle eines günstigen Erfolges sofort feste Anstellung mit hohem Einkommen als (3215)

Inspektor. Gut fundirte Vieh-Versicherungsgesellschaft sucht zum sofortigen Antritt mehrere tüchtige, in dieser Branche bewährte = Reisebeamte = gegen Fixum und Reisespesen. Auch Nichtfachleute werden zum Zwecke der Ausbildung und späterer Anstellung berücksichtigt. Gebl. Offerten sab 3360 an die Expedition dieses Blattes erbeten. (3360)

Schlachthäuser. In allen Städten, wo Schlachthäuser projektiert, such. renom. Maschinenfabrik respectable Vertreter, welche mit Behörden arbeiten. Off. sab P. K. 35 an die Zentr.-Anst.-Exp. G. L. Danbo & Co., Frankfurt a. M. (18915) Wer Stelle sucht, verlange unsere „Allgem. Vocabularliste“ (12013) W. Hirsch Verlag, Mannheim.

Gärtner mit kleiner Familie, der im Gemüsebau u. in der Samengutbewandert ist, findet zu Marien od. 1. April gute Stellung. Bewerber mit guten Zeugnissen belieben sich persönlich zu melden Fortkau Riesefeld bei Heubude. (3127) Tüchtige Materialisten suche (Mutter, p. f. u. sp. Marke bei. Prons, Haf. Hauptstr. 65. (6554) Altrenommierte Bremer Zigarrenfabrik wünscht mit Beamten großer Bureaus, die den Vertrieb von Zigarren an Kollegen 2c. vermitteln, in Verbindung zu treten. Hohe Provision. Bewerber wollen ihre Zuschriften Postfach 102 Bremen adressieren. (3173)

Brennerei-Bau. Leistungsfähige Maschinenfabrik wünscht dauernd ihre Vertretung für Brennereiarbeiten bezirksweise an tüchtige Fachleute (18748m) und Brennereiverwalter zu übertragen. In Stellung befindliche Herren wollen die Genehmigung ihrer Herren Gebl. zu dieser Nebenbeschäftigung beifügen. Gebl. Meldungen sab J. S. 8745 beförd. Rudolf Mosse, Berlin S. W. Verband deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig. (1509) Stellen-Vermittelung kostenfrei f. Prinzipale wie Mitglieder. Regelmäßig jede Woche bringt die g. Ausg. d. Verbandsblätter 2 Liten mit je ca. 500 off. launig Stellen. Abonn. 1/1. Jähr. 2.50. Geschäftsst. Königsb. i. P. Bassage 2, 2. Telefonort 1439.

Ein kräftiger Junge gesucht zum Kohlentragen für 1 bis 1 1/2 Stunden. Meldungen von 2 bis 8, Uhr Nachm. Langgasse 67, 3. Eing. Forstkaufweg. Ein Arbeitsbürche melde sich H. H. Gröben 10 bei J. Feldkeller. Kaufbürche vom Maler verlangt Langh. Ahornweg 9. Gesucht per sofort ein tüchtiger Bureanjunge mit guter Handschrift. Meld. Stadtraben 12, 1. lts. (85236) Ich suche (3279) per bald oder 1. April unter günstigen Bedingungen. Emil Isecke, Konditor und Café, Lauenburg i. Pomm.

Sohn achtbarer Eltern kann sich als Bekleidungslehrling im Kaiserhof, Seil. Weisgasse 43 sofort melden. Lehrling für ein Agentur- u. Expeditions-Geschäft per sofort oder 1. April gegen Remuneration geucht. Off. unt. B 736 an die Exped.

Knaben, welche Lust haben, Maler zu lernen, können sich melden bei O. Turkowski, Malermeister, Paradiesgasse 23. (84688) Gehilfte zur Zigarrenfabrik können sich melden Weidengasse 20a. Für mein Kolonialwarengeschäft suche ich zum sofortigen Antritt einen — Lehrling, — Sohn achtbarer Eltern. Arnold Nahgel Nachf., Emil Rutkowski, Danzig.

Tüchtige Verkäuferin, erste Kraft, für Putzbranche bei hohem Gehalt per sofort oder später für dauernde Stellung gesucht August Hoffmann, Stroß- und Färberei-Fabrik, Seil. Weisgasse 26. Für unser Schnwaarengeschäft suchen wir per sofort oder später (3370) junges ehrlich. Mädchen für die Kasse wird gesucht. Off. u. 3354 an d. Exp. d. Bl. (3354) Köchinnen. Haus-u. Kindermdch. 6. Köchinnen. Mädch. f. Alles verk. für vornehmer Häuser (hoch Lohn, freie Reise). Frau Rohmer, Berlin W. Steglitzstr. 34. (3352m)

Lüchtige Verkäuferin, erste Kraft, für Putzbranche bei hohem Gehalt per sofort oder später für dauernde Stellung gesucht August Hoffmann, Stroß- und Färberei-Fabrik, Seil. Weisgasse 26. Für unser Schnwaarengeschäft suchen wir per sofort oder später (3370) junges ehrlich. Mädchen für die Kasse wird gesucht. Off. u. 3354 an d. Exp. d. Bl. (3354) Köchinnen. Haus-u. Kindermdch. 6. Köchinnen. Mädch. f. Alles verk. für vornehmer Häuser (hoch Lohn, freie Reise). Frau Rohmer, Berlin W. Steglitzstr. 34. (3352m)

Lehrerin, 26 Jahre alt, tüchtig und zuverlässig, Absolvent einer königl. Bürgererschule, wünscht sofort oder später Stellung. Offerten unter B 586 an die Expedition dieses Blattes erbeten. (8425) Ein junger Konditorgehilfe sucht Stellung. Zu erfragen Gr. Krämerg. 6 im Laden. (84876) Junger Mann (at. S. 11) Kom. v. v. Buch, verr. Kant., J. Zan. f. St. Adr. G. B. Unterfischmeder 33. (85256) Drbl. arbeit. Hausf., Kuischer, St. recht emp. Bureau Breitg. 37.

Musik! Knaben erhalten gründl. Ausbildung in vorzüglichem Lehr-Institut. Sehr gute, freie Pension. Meldung an die Exp. d. Bl. unter 3242 erbeten. (3242) Ein Knabe, der Lust hat, die Bäckerlei zu erlernen, kann sich melden Thurnstraße Weg 7. (84596) Suckau.

Weiblich. Suche per sofort eventuell 1. März für mein Kurz-, Weiß- und Wollwaren-Geschäft eine tüchtige, ältere (84556) Verkäuferin. Zeugnisse, Photographie und Gehaltsansprüche erbeten. M. Gelbstein, Stolp i. Pomm. Gebildetes junges Mädchen als Gehilftin o. Gehalt für e. Bureau geucht. Off. u. B 495 Exp. (83688) Ein ordentl. Mädchen z. Aushilf. geucht Spendhausneugasse 16. Fran oder älteres Mädchen zur Führung des Haushalts von einem Handwerker mit 4 Kindern geucht. Näheres Baltion Ausprägung 4/3, Thire 12. Zu verl. Mädch. a. Aushilf. f. den ganz. Tag für herrschaftl. Haus gebl. N. H. Thurnstraße Weg 13a, 21.

Direktrice. Per 1. März suche eine Directric f. seinen Bug, welche die arbeiter bei freier Station. Neß. nur auf erste Kraft Stellung dauernd u. angenehm. Zeugnisse u. evtl. Photographie erbeten Pauline Pauly Nachf., Tilsit. (3355) Kräftige Amme Frau Marie Hoenke, 1. Dam 11.

Suche Sandwirthin mit guten Zeugnissen, 1. und 2. Verkäufin fürs Fleischer-Geschäft, Stille fürs Materialgeschäft, perfekte Köchin für kleinen Haushalt bei hohem Gehalt, sowie Haus- u. Kindermädchen. — Frau Marie Hoenke, 1. Dam 11. Junges ehrlich. Mädchen für die Kasse wird gesucht. Off. u. 3354 an d. Exp. d. Bl. (3354) Köchinnen. Haus-u. Kindermdch. 6. Köchinnen. Mädch. f. Alles verk. für vornehmer Häuser (hoch Lohn, freie Reise). Frau Rohmer, Berlin W. Steglitzstr. 34. (3352m)

Lüchtige Verkäuferin, erste Kraft, für Putzbranche bei hohem Gehalt per sofort oder später für dauernde Stellung gesucht August Hoffmann, Stroß- und Färberei-Fabrik, Seil. Weisgasse 26. Für unser Schnwaarengeschäft suchen wir per sofort oder später (3370) junges ehrlich. Mädchen für die Kasse wird gesucht. Off. u. 3354 an d. Exp. d. Bl. (3354) Köchinnen. Haus-u. Kindermdch. 6. Köchinnen. Mädch. f. Alles verk. für vornehmer Häuser (hoch Lohn, freie Reise). Frau Rohmer, Berlin W. Steglitzstr. 34. (3352m)

Lehrerin, 26 Jahre alt, tüchtig und zuverlässig, Absolvent einer königl. Bürgererschule, wünscht sofort oder später Stellung. Offerten unter B 586 an die Expedition dieses Blattes erbeten. (8425) Ein junger Konditorgehilfe sucht Stellung. Zu erfragen Gr. Krämerg. 6 im Laden. (84876) Junger Mann (at. S. 11) Kom. v. v. Buch, verr. Kant., J. Zan. f. St. Adr. G. B. Unterfischmeder 33. (85256) Drbl. arbeit. Hausf., Kuischer, St. recht emp. Bureau Breitg. 37.

Lehrerin, 26 Jahre alt, tüchtig und zuverlässig, Absolvent einer königl. Bürgererschule, wünscht sofort oder später Stellung. Offerten unter B 586 an die Expedition dieses Blattes erbeten. (8425) Ein junger Konditorgehilfe sucht Stellung. Zu erfragen Gr. Krämerg. 6 im Laden. (84876) Junger Mann (at. S. 11) Kom. v. v. Buch, verr. Kant., J. Zan. f. St. Adr. G. B. Unterfischmeder 33. (85256) Drbl. arbeit. Hausf., Kuischer, St. recht emp. Bureau Breitg. 37.

Lehrerin, 26 Jahre alt, tüchtig und zuverlässig, Absolvent einer königl. Bürgererschule, wünscht sofort oder später Stellung. Offerten unter B 586 an die Expedition dieses Blattes erbeten. (8425) Ein junger Konditorgehilfe sucht Stellung. Zu erfragen Gr. Krämerg. 6 im Laden. (84876) Junger Mann (at. S. 11) Kom. v. v. Buch, verr. Kant., J. Zan. f. St. Adr. G. B. Unterfischmeder 33. (85256) Drbl. arbeit. Hausf., Kuischer, St. recht emp. Bureau Breitg. 37.

Lehrerin, 26 Jahre alt, tüchtig und zuverlässig, Absolvent einer königl. Bürgererschule, wünscht sofort oder später Stellung. Offerten unter B 586 an die Expedition dieses Blattes erbeten. (8425) Ein junger Konditorgehilfe sucht Stellung. Zu erfragen Gr. Krämerg. 6 im Laden. (84876) Junger Mann (at. S. 11) Kom. v. v. Buch, verr. Kant., J. Zan. f. St. Adr. G. B. Unterfischmeder 33. (85256) Drbl. arbeit. Hausf., Kuischer, St. recht emp. Bureau Breitg. 37.

Lehrerin, 26 Jahre alt, tüchtig und zuverlässig, Absolvent einer königl. Bürgererschule, wünscht sofort oder später Stellung. Offerten unter B 586 an die Expedition dieses Blattes erbeten. (8425) Ein junger Konditorgehilfe sucht Stellung. Zu erfragen Gr. Krämerg. 6 im Laden. (84876) Junger Mann (at. S. 11) Kom. v. v. Buch, verr. Kant., J. Zan. f. St. Adr. G. B. Unterfischmeder 33. (85256) Drbl. arbeit. Hausf., Kuischer, St. recht emp. Bureau Breitg. 37.

Lehrerin, 26 Jahre alt, tüchtig und zuverlässig, Absolvent einer königl. Bürgererschule, wünscht sofort oder später Stellung. Offerten unter B 586 an die Expedition dieses Blattes erbeten. (8425) Ein junger Konditorgehilfe sucht Stellung. Zu erfragen Gr. Krämerg. 6 im Laden. (84876) Junger Mann (at. S. 11) Kom. v. v. Buch, verr. Kant., J. Zan. f. St. Adr. G. B. Unterfischmeder 33. (85256) Drbl. arbeit. Hausf., Kuischer, St. recht emp. Bureau Breitg. 37.

Lehrerin, 26 Jahre alt, tüchtig und zuverlässig, Absolvent einer königl. Bürgererschule, wünscht sofort oder später Stellung. Offerten unter B 586 an die Expedition dieses Blattes erbeten. (8425) Ein junger Konditorgehilfe sucht Stellung. Zu erfragen Gr. Krämerg. 6 im Laden. (84876) Junger Mann (at. S. 11) Kom. v. v. Buch, verr. Kant., J. Zan. f. St. Adr. G. B. Unterfischmeder 33. (85256) Drbl. arbeit. Hausf., Kuischer, St. recht emp. Bureau Breitg. 37.

Flotte Verkäuferin (Christin) für die Damen-Konfektion gesucht Robert Landt, Stolp i. Pomm. (8280) Per sofort oder 1. April suche 4 tüchtige Verkäuferinnen für Papiertent, Weiß- u. Wollwaren bei hohem Gehalt und dauernder Stellung. Nur bewährte Kräfte mit la Referenzen wollen gefl. Offerten mit Zeugnißabschrift, Photographie und Gehaltsanspruch. einbinden an Robert Brendel, Zisterburg. (8202)

Ein Mädch. im Westmänn. gebl. melde sich Johannisg. 19, 2 Zr. Tüchtige Plätterinnen werden gesucht. Daselbst können sich auch Lehrlinge melden. Chemische Reinigungs-Anstalt A. Grunenberg, Rangstr. Danzig. Meldungen Hochstr. Eine Aufwärterin mit nur guten Zeugnissen für den ganzen Tag kann sich melden bei Schultz, Paradiesgasse 31. Ord. Mädch. für d. Pr. m. gleichz. Milchstr. gebl. Tobiasg. 4, 2ad. Anst. Mädch. als Aufw. für den ganzen Tag geucht Sperlingsgasse 24, 2 Zr. Tüchtige Maschinennäherin, auf Hofen gebl., findet bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung Viktoriastr. 15/16, part. rechts, 2. Thire. Eine a. Frau w. z. Mädchen in Reimach. geucht. Meld. Sommer v. 10-11. Wellengasse 4, 3. Junge Mädchen die das Nähen saub. u. gründl. erl. können sich mel. Am Stein 10. Ein Lehrfräulein gegen Vergütung geucht. Weib. Sommer. Schirm-Fabrik, Magdalenstraße 11.

Für meine Filiale I. Dam 22/23 suche zum baldigen Antritt eine gewandte Verkäuferin. Meldungen Langgasse Nr. 28 erbeten. Max Schönfeld, Langgasse 28. Geb. Puharbeiterinnen bei hohem Gehalt u. sofortiger Antritt geucht. (3116) Max Schönfeld, Langgasse 28.

Junge Mädchen ans achtbarer Familie, die Lust zur (84736) Uhrmacherei haben, können sich melden. Off. u. B 683 an die Exped.

Zur Unterhaltung im Haushalt und zur Krankenpflege wird erfahrene Fräulein zum 1. März oder sofort geucht. Kochen und etwas Schneidern erwünscht. Frau Marine-Baumeister Troschel, Langh. Bahnhofstraße 6, 1. Eine Maschinennäherin auf Schürzen gebl. find. dauernd. Weibl. Seifengasse 58. hofpt. Priesen. Mädch. z. Einb. gef. Vorst. Gr. 37, St.

Leihen 2 gute zweifelh. Hypotheken über 15000 u. 25000 M., sowie 1 erst. Hypoth. über 10000 M. (inkl. 5%) verz. find. und. Unterw. verk., erbeten beid. mit Dammo, zu verkaufen bzw. zu geben. Agenten erbeten. Off. unter B 478 an die Exp. d. Blattes erb. (83426) Geld-Darlehen erhalten Personen jed. Standes z. 4, 5 u. 6%, u. annehm. Quartalszahl durch J. Kasztel, Prokreditagentur in V. u. d. a. g. Seifengasse 4. Restaurant erbeten. (2043)

Leihen 2 gute zweifelh. Hypotheken über 15000 u. 25000 M., sowie 1 erst. Hypoth. über 10000 M. (inkl. 5%) verz. find. und. Unterw. verk., erbeten beid. mit Dammo, zu verkaufen bzw. zu geben. Agenten erbeten. Off. unter B 478 an die Exp. d. Blattes erb. (83426) Geld-Darlehen erhalten Personen jed. Standes z. 4, 5 u. 6%, u. annehm. Quartalszahl durch J. Kasztel, Prokreditagentur in V. u. d. a. g. Seifengasse 4. Restaurant erbeten. (2043)

Leihen 2 gute zweifelh. Hypotheken über 15000 u. 25000 M., sowie 1 erst. Hypoth. über 10000 M. (inkl. 5%) verz. find. und. Unterw. verk., erbeten beid. mit Dammo, zu verkaufen bzw. zu geben. Agenten erbeten. Off. unter B 478 an die Exp. d. Blattes erb. (83426) Geld-Darlehen erhalten Personen jed. Standes z. 4, 5 u. 6%, u. annehm. Quartalszahl durch J. Kasztel, Prokreditagentur in V. u. d. a. g. Seifengasse 4. Restaurant erbeten. (2043)

Leihen 2 gute zweifelh. Hypotheken über 15000 u. 25000 M., sowie 1 erst. Hypoth. über 10000 M. (inkl. 5%) verz. find. und. Unterw. verk., erbeten beid. mit Dammo, zu verkaufen bzw. zu geben. Agenten erbeten. Off. unter B 478 an die Exp. d. Blattes erb. (83426) Geld-Darlehen erhalten Personen jed. Standes z. 4, 5 u. 6%, u. annehm. Quartalszahl durch J. Kasztel, Prokreditagentur in V. u. d. a. g. Seifengasse 4. Restaurant erbeten. (2043)

Leihen 2 gute zweifelh. Hypotheken über 15000 u. 25000 M., sowie 1 erst. Hypoth. über 10000 M. (inkl. 5%) verz. find. und. Unterw. verk., erbeten beid. mit Dammo, zu verkaufen bzw. zu geben. Agenten erbeten. Off. unter B 478 an die Exp. d. Blattes erb. (83426) Geld-Darlehen erhalten Personen jed. Standes z. 4, 5 u. 6%, u. annehm. Quartalszahl durch J. Kasztel, Prokreditagentur in V. u. d. a. g. Seifengasse 4. Restaurant erbeten. (2043)

Leihen 2 gute zweifelh. Hypotheken über 15000 u. 25000 M., sowie 1 erst. Hypoth. über 10000 M. (inkl. 5%) verz. find. und. Unterw. verk., erbeten beid. mit Dammo, zu verkaufen bzw. zu geben. Agenten erbeten. Off. unter B 478 an die Exp. d. Blattes erb. (83426) Geld-Darlehen erhalten Personen jed. Standes z. 4, 5 u. 6%, u. annehm. Quartalszahl durch J. Kasztel, Prokreditagentur in V. u. d. a. g. Seifengasse 4. Restaurant erbeten. (2043)

Leihen 2 gute zweifelh. Hypotheken über 15000 u. 25000 M., sowie 1 erst. Hypoth. über 10000 M. (inkl. 5%) verz. find. und. Unterw. verk., erbeten beid. mit Dammo, zu verkaufen bzw. zu geben. Agenten erbeten. Off. unter B 478 an die Exp. d. Blattes erb. (83426) Geld-Darlehen erhalten Personen jed. Standes z. 4, 5 u. 6%, u. annehm. Quartalszahl durch J. Kasztel, Prokreditagentur in V. u. d. a. g. Seifengasse 4. Restaurant erbeten. (2043)

Leihen 2 gute zweifelh. Hypotheken über 15000 u. 25000 M., sowie 1 erst. Hypoth. über 10000 M. (inkl. 5%) verz. find. und. Unterw. verk., erbeten beid. mit Dammo, zu verkaufen bzw. zu geben. Agenten erbeten. Off. unter B 478 an die Exp. d. Blattes erb. (83426) Geld-Darlehen erhalten Personen jed. Standes z. 4, 5 u. 6%, u. annehm. Quartalszahl durch J. Kasztel, Prokreditagentur in V. u. d. a. g. Seifengasse 4. Restaurant erbeten. (2043)

Entstehung und Verhütung von Alpträumen.

Von Dr. Otto Gottlieb. (Nachdruck verboten.) Dieser krankhafte, höchst bedauerliche Traumbestand...

Das Alpträumen kommt namentlich bei vollblütigen Personen vor, die gut leben und wenig Bewegung haben...

So wenig gefährlich das Alpträumen an und für sich ist, wünschig doch natürlich der davon Leidende möglichst schnell von diesen gräßlichen Angstzuständen befreit zu sein...

Die Verhütung von Alpträumen ist eine Sache, die sich nicht mit offenerm Munde aufmachen lässt, sondern nur mit offenerm Verstand...

Der Verstand ist es, der die Ursache der Alpträume und auch die Verhütung derselben zu ermitteln vermag...

Die Verhütung von Alpträumen ist eine Sache, die sich nicht mit offenerm Munde aufmachen lässt, sondern nur mit offenerm Verstand...

Die Verhütung von Alpträumen ist eine Sache, die sich nicht mit offenerm Munde aufmachen lässt, sondern nur mit offenerm Verstand...

Die Verhütung von Alpträumen ist eine Sache, die sich nicht mit offenerm Munde aufmachen lässt, sondern nur mit offenerm Verstand...

Die Verhütung von Alpträumen ist eine Sache, die sich nicht mit offenerm Munde aufmachen lässt, sondern nur mit offenerm Verstand...

Die Verhütung von Alpträumen ist eine Sache, die sich nicht mit offenerm Munde aufmachen lässt, sondern nur mit offenerm Verstand...

Die Verhütung von Alpträumen ist eine Sache, die sich nicht mit offenerm Munde aufmachen lässt, sondern nur mit offenerm Verstand...

Die Verhütung von Alpträumen ist eine Sache, die sich nicht mit offenerm Munde aufmachen lässt, sondern nur mit offenerm Verstand...

Die Verhütung von Alpträumen ist eine Sache, die sich nicht mit offenerm Munde aufmachen lässt, sondern nur mit offenerm Verstand...

Die Verhütung von Alpträumen ist eine Sache, die sich nicht mit offenerm Munde aufmachen lässt, sondern nur mit offenerm Verstand...

Die Verhütung von Alpträumen ist eine Sache, die sich nicht mit offenerm Munde aufmachen lässt, sondern nur mit offenerm Verstand...

Die Verhütung von Alpträumen ist eine Sache, die sich nicht mit offenerm Munde aufmachen lässt, sondern nur mit offenerm Verstand...

Die Verhütung von Alpträumen ist eine Sache, die sich nicht mit offenerm Munde aufmachen lässt, sondern nur mit offenerm Verstand...

Die Verhütung von Alpträumen ist eine Sache, die sich nicht mit offenerm Munde aufmachen lässt, sondern nur mit offenerm Verstand...

Die Verhütung von Alpträumen ist eine Sache, die sich nicht mit offenerm Munde aufmachen lässt, sondern nur mit offenerm Verstand...

Die Verhütung von Alpträumen ist eine Sache, die sich nicht mit offenerm Munde aufmachen lässt, sondern nur mit offenerm Verstand...

St. Marien. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Katharina. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Trinitatis. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Petri und Pauli. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Elisabeth. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Marien. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Katharina. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Trinitatis. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Petri und Pauli. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Elisabeth. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Marien. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Marien. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Katharina. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Trinitatis. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Petri und Pauli. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Elisabeth. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Marien. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Katharina. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Trinitatis. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Petri und Pauli. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Elisabeth. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Marien. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

Wochenbericht vom Berliner Getreidehandel.

Innerhalb der letzten acht Tage hat eine ziemlich gelockerte Haltung Platz gegriffen, was hauptsächlich der ungleichen Haltung des nordamerikanischen Marktes zuzuschreiben...

Bericht über Preise im Kleinhandel in der städtischen Markthalle für die Woche vom 3. Februar bis 9. Februar. Roggen 100 Kilo höchster Preis 6.00 Mk., niedrigster Preis 5.00 Mk.

Handel und Industrie.

Wochenbericht von der Berliner Börse.

Während in der vorigen Woche die Börse ein recht gelichtes Aussehen hatte und im Gegenzug für den festen Haltung des Rentenmarktes die Stimmung für Montanwerte sich als übermäßig matt herausstellte...

Die Spekulation im Getreidehandel hat sich in der letzten Zeit etwas belebter gezeigt, was hauptsächlich der ungleichen Haltung des nordamerikanischen Marktes zuzuschreiben...

Die Spekulation im Getreidehandel hat sich in der letzten Zeit etwas belebter gezeigt, was hauptsächlich der ungleichen Haltung des nordamerikanischen Marktes zuzuschreiben...

Die Spekulation im Getreidehandel hat sich in der letzten Zeit etwas belebter gezeigt, was hauptsächlich der ungleichen Haltung des nordamerikanischen Marktes zuzuschreiben...

Die Spekulation im Getreidehandel hat sich in der letzten Zeit etwas belebter gezeigt, was hauptsächlich der ungleichen Haltung des nordamerikanischen Marktes zuzuschreiben...

Die Spekulation im Getreidehandel hat sich in der letzten Zeit etwas belebter gezeigt, was hauptsächlich der ungleichen Haltung des nordamerikanischen Marktes zuzuschreiben...

Die Spekulation im Getreidehandel hat sich in der letzten Zeit etwas belebter gezeigt, was hauptsächlich der ungleichen Haltung des nordamerikanischen Marktes zuzuschreiben...

Kirchliche Nachrichten.

St. Marien. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Katharina. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Trinitatis. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Petri und Pauli. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

St. Elisabeth. 10 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 11 Uhr Herr Pastor Braunwetter. 12 Uhr Herr Pastor Braunwetter.

Berliner Börse vom 8. Februar 1901.

Table with columns for various stock and bond prices, including Reichsbank, Deutsche Bank, and various government securities.

Eisenbahn-Obligations-Actien.

Table listing prices for various railway bonds and shares, such as Ostpreussische Eisenbahn and Danziger Eisenbahn.

Bank- und Industrie-Papiere.

Table listing prices for various bank and industrial securities, including Reichsbank, Deutsche Bank, and various industrial companies.

Deutsche Fonds.

Table listing prices for various German funds and bonds, including Reichsbank, Deutsche Bank, and various government securities.

Österreichische Fonds.

Table listing prices for various Austrian funds and bonds, including various government securities and industrial shares.

Abgaben der Hausfiers und geringe Nachfrage seitens der Spekulation mag, freilich sich aber später wieder aufkäufe der Hausfiers. Schluss folgt.

Chicago, 7. Febr. Weizen feste im Einklang mit New York höher ein und konnte sich auch im weiteren Verlauf auf Verkaufsfälle gut behaupten. Schluss fest. Mais verlor auf Käufe der Hausfiers in fester Haltung und schloß fest.

Provinz.

Kladau, Kreis Danziger Höhe, 7. Febr. Am Sonntag fand die Einführung der gewählten kirchlichen Körperschaften der evang. Kirchengemeinde Kladau durch den Prediger Herrn Buchholz statt. Im Anschluß daran wurde zum stellvertretenden Vorsitzenden der Besizer und Gemeindevorsteher Wilm. Kl. Trampont einstimmig gewählt und ihm die Führung der Geschäfte bis zur definitiven Benennung des Predigers übertragen; zum Kirchenkassenverwalter wählten die Körperschaften einstimmig den Lehrer Otto Knuth-Kladau. Gestern hielt der stellvertretende Vorsitzende Wilm bis zur definitiven Benennung des Predigers bis zur definitiven Benennung des Predigers eine Sitzung ab unter Erledigung der Beratungsgegenstände. Zum Pfarrere wurde einstimmig unter Anerkennung der Verdienste um das Zustandekommen des Kirchspiels, mit Hervorhebung der vielen Mühen für die Kirchengemeinde, der Hilfsprediger Herr Buchholz-Kladau zum Organisten ebenfalls einstimmig der Herr Otto Knuth-Kladau, der bereits seit zwei Jahren in der bisherigen Vikariatsgemeinde die Organistengeschäfte versieht, gewählt und das königliche Konsistorium um Anerkennung und schnelle Benennung der Wahlen gebeten.

Schönsee, 7. Febr. Der hiesige Stadtschultheiß Stinner, welcher in letzter Zeit ein verheerendes Wesen gezeigt hatte, ist plötzlich ohne Urlaub oder Anmeldung verschwunden.

Graudenz, 6. Febr. In der Stadtverordneten-Versammlung zu Graudenz am Dienstag theilte der Magistrat mit, daß er dem Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung vom 15. Januar 1901 betr. Stellung eines Antrages wegen Begabung des Doppelgleises auf der Weichselstraße Bahn nicht beitreten kann. Der Magistrat hat sich mit dem Landtagsabgeordneten unseres Wahlkreises sowie mit dem Präsidenten der Handelskammer Graudenz in Verbindung gesetzt. Beide Herren haben ihre Ansicht dahin geäußert, daß ein solcher bei dem Minister eingetragener Antrag zwecklos sei und nur eine Verschleppung der beschlossenen Ummwandlung der Bahn in eine Vollbahn bewirken könne. Der Magistrat hat sich dieser Ansicht angeschlossen; die Versammlung erklärte sich mit dem Verhalten des Magistrats einverstanden. (G.)

Könitz, 7. Febr. Seit einigen Tagen wird der erst 21 Jahre alte, seit etwa 10 Wochen verheiratete

Lehrer der Ortschaft Dittmann bei Czerst. Kreis Könitz vermisst. Man glaubt, daß er sich ins Ausland begeben hat, angeblich, weil er sich eines Jagdvergehens schuldig gemacht haben soll. Ausgeschlossen ist aber nicht, daß dem Lehrer irgend ein Unglück zugefallen ist. J. Hofenberg, 7. Febr. Anonyme Briefschreiber treiben in unserer Stadt ihr Unwesen. So traf bei einem angesehenen Herrn vor einigen Tagen eine Anweisung von Goldschmied in Wert von 1000 Mk. ein, die er angeblich für seine Braut bestellt haben sollte. Da der Herr jedoch gar nicht verlobt ist, glaubte er anfangs, daß ein Mißverständnis vorliege. Die erfuhr er jedoch, als ein Vertreter der Firma, bei der er seine Kleider arbeiten ließ, mit einer großen Auswahl von Proben erschien und einen Bestellbrief vorzeigte, der ihn hierher beorderte, um dem Herrn Grad- und Gesellschaftsanzüge für seine bevorstehende Verlobung anzufertigen. Auch trat von einer Danziger Firma eine Sendung schwerer Seidenstoffe ein, die von unbekannter Seite für den Herrn in Auftrag gegeben worden ist. Die größte Ueberreichung hand dem Herrn jedoch noch bevor Vorbringen Tagen erichien im „Graudenzr Gesellschaften“ eine Annonce, in der er in aller Form seine Verlobung mit einer jungen Dame der hiesigen Gesellschaft anzeigte. Nach dem unbekannten Auftraggeber wird einricht geschi und die Angelegenheit dürfte für den leichtfertigen Briefschreiber ein recht unangenehmes gerichtliches Nachspiel haben.

Aus dem Gerichtssaal.

Thorn, 7. Febr. Wegen vorläufiger Brandstiftung hatten sich heute vor dem Schwurgericht der Kathner Adam Syrbicki und der Dachbeder Max Kuhre aus Neu-Bollmin zu verantworten. Beide sind in ihrer Heimath als gewaltthätige Missethäter berüchtigt und bereits mehrfach bestraft. Gegen den Besizer Paul Schulz aus Königlich-Waldau hatten sie einen besonderen Haß, weil derselbe in einem Strafprozesse gegen sie als Zeuge aufgetreten war. Im Sommer v. J. hatte Schulz auf dem Felde Weizen in Stiegen stehen. In der Nacht zum 2. August bemerkte er, wie Feuerschein und Styrbich sich zu dem Felde begaben und dort den Weizen in zwei Haufen zusammen trugen. Schulz wollte nun mit dem Weizen nach dem Felde gehen, um die Männer zu vertreiben. Da seine Frau aber davon abriet, unterließ er es und ging zu Bett. Um 2 Uhr Nachts wurde er aus dem Schlafe geweckt, mit der Mittheilung, daß sein Weizen auf dem Felde brenne. Ehe Schulz herzu kam, war der Weizen vollständig vernichtet, wodurch ihm ein Schaden von 120 Mk. erwuchs. Die Geschworenen sprachen beide Angeklagte der vorläufigen Brandstiftung schuldig, und der Gerichtshof verurtheilte über jeden

drei Jahre Zuchthaus und vier Jahre Ehrverlust.

Aus dem Versicherungswesen.

Feuerversicherung. Die Feuerversicherungsbank für Deutschland zu Gotha, welche im Jahre 1821 auf Gegenseitigkeit errichtet ist, hat mit dem Jahre 1900 achtzig Jahre ihrer gemüthlichen Thätigkeit vollendet. Im Jahre 1900 waren für 5 680 072 900 Mk. (gegen 1899 mehr 144 346 300 Mk.) Versicherungen in Kraft. Die Prämienentnahme dieser Anzahl betrug im Jahre 1900: 17 706 651,50 Mk. (gegen 1899 mehr 439 391,90 Mk.). Von der Prämienentnahme wird in jedem Jahre derjenige Betrag, welcher nicht zur Bezahlung der Schäden und Verwaltungskosten, sowie für die Prämienreserve erforderlich ist, den Versicherten zurückgewährt. Nach dem jetzt veröffentlichten Rechnungsabschluss für das Jahr 1900 betrug dieser den Versicherten wieder zurückgehende Ueberfluß 12 799 323 Mk., gleich 72 Proz. der eingezahlten Prämie. Im Durchschnitt der dreißig Jahre von 1871 bis 1900 sind jährlich 74,58 Proz. der eingezahlten Prämien an Ueberfluß den Versicherten zurückvertheilt.

Aus der Geschäftswelt.

Der fördernde Einfluß der Zeitungsreklame auf die Erweiterung der Geschäftsbeziehungen und die Hebung des Absatzes in allen Erwerbszweigen ist für den umsichtigen Geschäftsmann unverkennbar. Der Anwerter hat jedoch, sobald er an die Ausführung der Reklame herantritt, manche ihm fernere liegende Fragen von ausschlaggebender Bedeutung zu lösen. Die zweckentsprechende Abfassung des Anzeigenentwurfes, die Ausstattung der Annonce durch reichliche Sorgfältigkeit, die Anwendung geeigneter Stichs, die richtige Wahl der Blätter — das alles sind Dinge, welche bei dem heutigen entwickelten Zeitungslesen unbedingt eine sorgfältige, sachmännliche Bearbeitung erfordern, wenn der mit der Anzeige beauftragte Zweck erreicht werden soll. — Die individuelle Behandlung aller dieser Punkte bildet den Hauptwirkungskreis der Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse, wie aus der folgenden erschienenen 34. Auflage des Zeitungskataloges und Annoncenkalenders dieses Instituts hervorgeht. Der wichtigen Frage der Ausstattung der Annoncen widmet der Katalog einen besonderen Theil, welcher für Anwerter zweifelsohne von Interesse sein wird, denn die Grundbedingung für den Erfolg einer Annonce ist und bleibt ihre Wirkung auf den Leser. Wie diese Wirkung durch die Ausstattung der Annonce erreicht werden kann, das zeigen die mit großer Sachkenntnis zusammengestellten 21 Tafeln mit 169 Annoncen-Entwürfen. Es ist ein

unverkennbares Verdienst der Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, daß sie diese Frage nicht rein theoretisch, sondern vom praktischen Standpunkt aus behandelt. — Außerdem enthält der Katalog werthvolle Informationen und Belehrungen, auf dem weiterverbreiteten Gebiet des Reklamewesens, ein vollständiges Verzeichniß sämmtlicher Zeitungen und Zeitschriften, welche in Deutschland, Oesterreich, Ungarn und der Schweiz erscheinen, sowie der wichtigsten Blätter des Auslandes. Bei den Blättern finden sich alle diejenigen Angaben, die ein Anwerter in erster Linie zu wissen nöthig hat, als Zeitungspreis, Spaltenbreite, Erscheinungsweise, Auflage, politische Richtung etc. Der Zeitungskatalog präsentiert sich wiederum in vornehmer Ausstattung einer Prämienkarte mit Schreibtafel für alle Tage des Jahres.

„Du, mich friert!“ So klagt das heimgekehrte Kind, es jammert über erkaltete Füße, rothgefrorene Hände. Da bereitet dann die Mutter rasch eine Tasse Bouillon aus ein-r Weisberger Gebiag's Fleisch-Extrakt mit Zugab von etwas Butter und reichlich Salz in heisem Wasser auflöst, noch einmal durchgeseigt; das ist ein ausgezeichnetes Ernährungsmittel. Und Gebiag's Fleisch-Extrakt ist heutzutage wohl in jedem Haushande stets vorhanden; zu allen Jahreszeiten kann die Küche dieses so vielseitig verwendbaren Hilfsmittels gar nicht mehr entbehren.

KOSMIN Die hervorragende Wirkung des Kosmin Mundwassers auf Zähne u. Zahnfleisch und der ungewöhnlich erfrischende Wohlgeschmack machen es schon nach kurzem Gebrauch unentbehrlich. Flacon Mk. 1,50, lange ausreichend. (3000)

Reichardt's Mertsprüche. Ach, das Alter jumeist ist schwer empfänglich für Neues, Gleich dem kochrigen Stamm, welcher sich nimmer Dir beugt. Vergl. die Anzeige im heutigen Blatte: Sonst — Feat. 3304m

Montag, den 11. d. Mts. und folgende Tage Fortsetzung meines grossen Inventur-Ausverkaufes Es kommen zum Verkauf: Schwarze und farbige Kleiderstoffe und Kleiderstoff-Reste, Angestäubte und zurückgesetzte Wäsche, Gardinen, Teppiche, Möbelstoffe, Creas-Leinen, Lacken-Leinen, Hemdentuche, Piqué-Parchende, Velour-Parchende, Handtücher, Bett-Einschüttungen. Weisse und bunte Bett-Bezüge, Kinder-Kleider und Korsetts, zu ganz bedeutend zurückgesetzten Preisen. A. Fürstenberg Ww. Mode-Bazar (2319) Langgasse 77. Langgasse 77.

Gonst trank man gleich früh auf nächst-ten Magen hart erregenden Kaffee oder Thee und schädigte seine Gesundheit in unglaublicher Weise. Jetzt trinkt man früh eine Tasse stark emölten, daher überaus ergebn-nährhaften und bekömmlichen Reichardt Kakaos von köstlichem Wohlgeschmack und leicht anregender Wirkung. Wer die Reichardt'schen Marken, die niemals lose, sondern in Originalpacketen direkt an Private zu Fabrikpreisen abgegeben werden, noch nicht kennt, verlange kostenlos Zusendung von Kostproben und Preisliste. (3304m) Kakaomarken: Biennig 1,40, Loos 1,60, Economia 1,80, Capitas 2,—, Kamerun 2,—, Helios 2,20, Doppel 2,40. Kakao-Compagnie Theodor Reichardt fabrik: Hamburg-Wandsbek. Danzig, a. St. Elisabeth-Wall 6, Tel.: 925. Sande kauf, Postverland, Lieferung frei Haus von M. 1.— aufwärts, nach den Vororten von M. 2.— an gegen Kasse bei Ablieferung.

Schering's Malzertrakt ist ein ausgezeichnetes Hausmittel zur Kräftigung für Kranke und Nervenschwachen und bewährt sich vorzüglich als Nahrungsmittel bei Blausucht, bei Katarrh, Nervenleiden etc. Malz-Extrakt mit Eisen wird mit großem Erfolge gegen Anämie (speziell bei Frauen) gegeben u. unterstügt wesentlich die Anwesenheit bei Kindern. Schering's Grüne Apotheke, Berlin N., Chaussee-Strasse 19. Niederlagen in fast sämtlichen Apotheken und größeren Drogerie-Handlungen. Niederlagen Danzig: Sämtliche Apotheken, Danzig-Langfuhr: Adler-Apotheke, Siegenhof A. Kulgo's Apotheke, Sopot: Apotheker O. Frommelt, Sturz: Apotheker Georg Livan Reinfahrwasser: Adler-Apotheke. (1802)

Dieb In 8 Tagen einen schneidigen Schnurrbart. habe ich bei Benutzung Ihres Bartwachsmittels „Cavalier“ erreicht. Ich erhalte, seitdem Herr F. ... in D... die tägliche Benutzung laufen fortwährend ein; also ein Beweis, daß mein „Cavalier“ trotz aller wiederholten und nachsagenen Worte der Konkurrenz, von allergrösster und beständiger Wirkung ist. In kurzer Zeit hat sich mein „Cavalier“ einen Unterwuchs anderer meiner Geschäfte, denn Stärke III ist besser in Wirkung als II und II besser als I. Die Stärke I ist M. 2.—, Stärke III M. 3.—, Stärke IV M. 4.—. In unmittelbaren Fällen empfehle letzteres. Bei Nichterfolg zahle das Geld zurück. Versuchen gegen Heiner. Küppers, Köln No. 48, Große Witzgasse 2A. Preisliste über alle Reuheiten der Haut- und Haarpflege gratis. (3379)

Mann & Stumpe's Mohairbesen-Tresse „Königin“ Nur Echt mit Stempel „Mann & Stumpe“, entzückt alle Damen!! Mann & Stumpe's Verlängerungsborde „Trilby“ zur Ausbesserung und Verlängerung von Kleidern unentbehrlich; schönster Abschluss bei Unterröcken. Alle Hauptfarb. lieferbar. Mann & Stumpe's neue Kragen-Einlage „Porös“ übertrifft Jedes andere Fabrikat, 4-7 cm. breit. (3196) Vorräthig bei: Ed. Loewens, Danzig, Langgasse 56. Zweiggeschäfte in Langfuhr und in Zoppot. Heirat. 5-600 Damen m. gr. Neue rothb. Kleidergarn, Sopho Berm. m. w. sch. Heirat. Blüsch, Kips, St. Vert., Betta m. Pros. umf. Jour. Charlottenb. 2. Matr. zu verk. Borft. Graben 17,1. (82656) Eingang Bierverlag. (83636)

Kanarienvogel! Jetzt ist die beste Zeit, weil kräftig durchsichtig, meine guten Köler nach allen Dingen per Post zu 12, 18, 24 Mk zu beziehen, — kräftige Schwögel mit selber-freiem Gesang zu 7 und 9 Mk., — Zukunftsichener bester Abstammung 2,50 Mk. (3323m) — Katalog frei. — W. Günneke, St. Andreasberg im Harz. Heilung durch Bettmässen, Kebrer's Apparat unter Garantie. Prosp. kostn. durch G. Zimmermann & Co. Fabrik pat. Artik. Heideberg. (2973)

Dank! Fünf Jahre magensleidend, hatte ich schon Smal Magen-biunungen gehabt, und jedes Mal war das Leiden schlimmer geworden. Druck vor dem Magen, Anagefühl, saures Aufstosen, Wasserzujammenlaufen, Beschwerden nach jedem Essen, Wägen und Koliken im Leib und Magen, Kreuzschmerzen und Appetitlosigkeit und Stuhl-Verstopfung plagten mich und kein Mittel half dagegen. Endlich wandle ich mich an Herrn G. Fuchs-Verlin, Kronenstraße 64. 1. Sofort fand ich bei einfacher Behand-ung Aenderung und nach acht Wochen schon völlige Heilung, was ich mit innigstem Dank nach mehrmonatlich. Prüfung bekenne. (3313) Frau Emma Fehlau, Rieselgut Osdorf bei Berl. (1802)

Regenröcke, Decken, Koffer, Herren-Wäsche, Unterkleider empfiehlt zu billigsten Preisen Wilh. Thiel, Jockey-Club. Rath und Hilfe in allen dist. Fremdenangelegenheiten wird erth. unt. P 47 Postamt 21, Berlin NW. (77736)

Das beste tägliche Getränk. van Houten's Cacao Nahrhaft und wohlschmeckend. (3339m)

Ludwig Roehr & Co.

Danzig.

Kaufhaus

für

Manufaktur-, Leinen-, Mode- und Seidenwaren.

Ludwig Roehr & Co.

Danzig.

74
Langgasse
74

Eröffnung
Mitte
Februar.

74
Langgasse
74

(3265)

Pfeife der Zukunft

hat folg. werthvolle, unübertreffliche Eigenschaften:
Das Entzünden überflüssig, aus dem Tabakkommandanten Flüssigkeit (Pfeifenmacher) ist vollständig ausgeschlossen. Abguss (Wassersack) nicht vorhanden. — Die Pfeife bleibt fast trocken und geruchlos. Tabak brennt vorzüglich. — Leichter Zug. Das unangenehme Anrauchen des Kopfes fällt ohne Anwendung eines Hilfsmittels gänzlich fort. — Einfache Construction und Handhabung ohne jede complicirte Einrichtung, ohne Patronen. — Pfeife „Non plus ultra“ (D. R.-G.-M. No. 52617) kann spielend leicht mehrere Stunden ununterbrochen in Brand erhalten werden, da Tabak mehrere Male nachgestopft werden kann, ohne dass man nöthig hat, das Feuer verlöschen zu lassen, oder die Asche zu entfernen. — Garantie: Zurücknahme auf meine Kosten, wenn angegebene Eigenschaften nicht vorhanden. — Viele Tausende nachbestellt. — „Non plus ultra“ mit gut bemaltem Porzellan-Kopf Preis pr. Stück in kurz, ca. 27 cm lang, 3 Mk., Porto 20 Pfg., in halblang, ca. 35 cm lang, 3,75 Mk., Porto 50 Pfg., mit meinem neu construirten, unzerbrechlichen u. unverbräunlichen Kopfe „Ideal“ (D. R.-G.-M. No. 134157) pr. Stück in kurz 3,30 Mk., Porto 20 Pfg., in halblang 4 Mk., Porto 50 Pfg. 4 Stück franco. Mehrabnahme Rabatt. — Illustrierte Preisliste mit vielen Primazugnissen gratis und frei von C. H. Schroeder, Erfurt, Pfeifenfabrik, Export und Versand.

Rheumatismus!

Sicherste Hilfe. Die beste Blutreinigungstür mit Wunder-Gicht- und Rheumatismusklee.
Herba veronica Wein echt
mit nebenstehender Schutzmarke in der Drogerie zum rothen Kreuz, Heiner Hammer, Apotheke, 4. Damm. (680u)



Können Sie da noch zögern??
Herr Friseur, Stoffel in Bildstock schreibt: Zu meiner großen Freude kam ich Ihnen mittheilen, dass die gestohlene Stoffel, welche ich grobartig gewirkt hat. Da habe ich in drei Wochen einen schmerzhaften, Salzen-schnur-artigen Zustand, denselben Zustand hat mein College auch erlebt, mit welchem ich nämlich die Stoffel gewirkt hatte. Das ist nur eine kurze Anerkennung von vielen. Hodek wurde aber Paris 1900 mit Goldenen Medaille und Ehrendiplom ausgezeichnet. Können Sie da noch zögern?? Novella in ungeschädlich. Preis per Dose Stärke I Nr. 2, Stärke II Nr. 3, in ungünstigsten Fällen nehme man Stärke III Nr. 5 gegen Rücknahme oder Vorausbezahlung allein von Erfinder u. weltberühmten Spezialisten Dr. Seyring, Neue Straße No. 29 u. 30, Porto 40 Pfg. Bei Nichterfolg Betrag zurück.

Echt silberne

Remontoir-Uhren, garantiert gutes Werk, 6 Rubis, schönes starkes Gehäuse, deutsch. Reichs-stempel, 2 echte Goldränder Emaille-Zifferblatt, Nr. 10.50. Dieselbe mit 2 edel silbernen Stahlplätt, 10 Rubis Nr. 13. — Schlechte Waare führe ich nicht. Meine sämtl. Uhren sind wirklich gut abgezogen u. genau regulirt, ich gebe daher volle Jähr. schriftl. Garantie. Versand gegen Nachn. oder Posteingang. Umtausch gestattet oder Geld sofort zurück, somit Bestellungen bei mir ohne jedes Risiko. Reich illustrierte Preisliste über alle Sorten Uhren, Ketten und Goldwaaren gratis und franco. S. Kretschmer, Uhren, Ketten u. Reelle und wirklich billige Bezugsquelle für Uhrmacher und Wiederverkäufer. Berlin 207, Neue Königsstr. 4.

Frauenschutz

Empf. u. reich. Uhren- und Goldwaaren-Lager bei bekannt bill. u. solid. Bedienung. Reparaturen werden dauerhaft ausgeführt.
Edelbützel, Uhrmacher, Kürschnergasse 1.
Einfachste Erfassung!!! Wirklicher dyalensischer
absolut unerschütterlich, nicht, nicht, nicht. Apparat Antispermatorien, behördl. geprüfte, wissenschaftlich anerkannt durch Gotthard Weidlich. Nur zu beziehen durch Carl Lindner, Frau M. Rosenblin, Berlin, Stralowerstr. 27/28. Ausführliche Beschreibung 50 Pf. Briefmarkenporto nach der Schweiz 20 Pf. (671)

Prima Glühkörper in Leuchtstärke wie Kerze

Deliefert v. 25 Stück à 6 Mk. Petroleum-Glühkörper wie Kerze
" v. 50 " à 11 " pro Dutzend à 4 Mk.
" v. 100 " à 20 " ferner Selbstanzünder aller Art.
Wiederverkäufer gewähre Rabatt.
Verband nur gegen Nachnahme. (2767)

Schliesse dein Hans!

„Zephir“
best. und bewährtester hydraulischer Thürschlosser.
Nebst 100 000 Stück im Gebrauch.
Alleinvertrieb: (2277)
Fr. M. Herrmann, Gr. Postweg 29.

Neuheiten

gelegener, reeller Herren-Stoffe zu feinen Anzügen u. Paletots direct an Private. Bedeutende Ersparniss.
— Muster frei. — Tausende Referenzen der höchsten Kreise.
Adolf Oster Düsseldorf Nr. 23. früher Moers. (3169)

Männer-

Brochüre ü. Schwäche, deren Selbst-Behandlung und schnelle Heilung, 40 S., direct, fcc. Hyalen. Anstalt Dr. Lorje, Berlin 15 C 22/2514

Beinleiden,

Krampfader-Geschwüre, Salzfuss, Flechten, Lupus, Fisteln, Ströfen, Drüsen-Knoten- und Gelenk-, Hautkrankh., u. auch veralt. Heilung ohne Operat. u. Berufstör. Ausw. briefl. Carl Müller's Chirurg. Institut, Berlin 47, Alexandrinenstr. 114. Brämiert Berlin 1896. (17373)

Schönheit

Billigste Steinkohlen!
Wärzel, Auf, per 1/2 Centner 1,35, Spargelholz, p. Mtr. 8,25, sowie Cokes, Briquette offerirt (81766)
Albert Westphal, vorm. C. L. Grams, Laßadie 34/35, Telephon 244.
Käufern für ganze Lasten gewähre Ausnahmepreise. (16366)

Die Selbsthilfe.

Diejenigen, die an demselben jugendlichen Berührungen, an Krankheiten der Nerven u. Sexualsystems, vererbte Krankheiten, Ausschläge, Schindeldrüse leiden, finden rationelle Behandlung durch ein rationelles Mittel u. Selbstverfasser des Heilwerkes. Es lebe es ein Jeder, der an den Folgen leidet. Preis 2 Mk. (in Briefmarken). Zu beziehen sub Gouverneur durch Buchhandlung August Schulze, Wien, Martinstr. Nr. 21. (10831)

Männliche

heilen und deren radikale Heilung, p. p. Franko gegen Mk. 250 Briefm. oder Nachn. Post. Lehrreiches Buch: „Die Schönheitspflege“ a. Buchhändler. Glanzende Dank u. Anerkennungsschr. liegen bei. Nur direct. Dr. Kunler in Genf (Schweiz). Briefporto nach der Schweiz 20 Pf. (1151)

Warenhaus Hermann Katz & Co.

66 Langgasse 66.

DANZIG.

66 Langgasse 66.

(835)

Montag, den 11^{ten}

Die in Folge des Inventur-Ausverkaufs noch vorhandenen Reste und Coupons gelangen Montag und Dienstag, den 11. und 12., zu jedem nur annehmbaren Preise zum Verkauf.

Dienstag, den 12^{ten}

Die in Frage kommenden Reste sind auf extra Tischen ausgelegt und bieten in Folge der abnormen Billigkeit eine noch nie gebotene Gelegenheit.

Die Reste u. Coupons bestehen in Seidenstoff-, Wollenstoff-, u. Waschstoff-, Hemdentuch-, Negligéstoff- u. Handtücher-Resten, Leinen-, Gardinen-, Spitzen- u. Gimpen-Resten.

NEXIN
GIFTFREI



DEN MÄUSEN SICHERER TOD!
C. Hammerschmidt-SIEGBURG

Nach jeder eingesandt. **Photographie** fertige eine photographische Vergrößerung in Brustbild Lebensgröße

45x55 cm für 3 M. Ähnlichkeit und Haltbarkeit garantiert. Lieferzeit 8 Tage. Photographie unbeschädigt zurück. Porto u. Verpackung 50 S. Viele Dankschreiben von Kunsthandlungen etc. eingegangen. (1823m)

Hermann Laz, Portraitmaler, Berlin SO., Köpnickstrasse 108.

Frauen

Alles bisherige übertrifft, hygienische Erfindung. Deutsches Reichspatent 77935. Jahrelang brauchbar, Stück 1 und 1,50 Mk. Zahlr. Dankschreiben zur Einsicht. Prospekt diskret franko. H. Engelhardt, Berlin 5, Bergstr. 76 (2163)

Pianos, kreuz-, von 330 Mark an. Franko 4 wöch. Probes. Ohne Anzahlung, 15 Mk. monatlich. M. Horwitz Berlin, Neanderstr. 16. (16116)

Das von **Frau Anna Hein**, freil. Oberhebamme a. d. geburth. Klinik d. Kgl. Charité zu Berlin verfasste Buch **„Frauenschatz“**

enth. f. 50 Pf. in 2 Bdm. d. Warenhaus d. Hg. Bedarfsart. v. Frau Anna Hein in Berlin S. 403 Dramatenstr. 65. (2704m)

Norddeutsche Creditanstalt,
Actien-Capital 10 Millionen Mark.
Langenmarkt 17.

Wechselstuben und Depositenkassen
Langfuhr, Hauptstrasse 106 — Zoppot, Seestrasse 7.

Verzinsung von Baareinlagen vom Einzahlungstage ab!

ohne Kündigung mit 3 1/2 % p. a.
bei 1 monatlicher Kündigung mit 4 % p. a.
bei 3 monatlicher Kündigung mit 4 1/2 % p. a.

An- und Verkauf von Effecten. (1339)
Aufbewahrung und Verwaltung von Werthpapieren.

Gesichtspiegel

Finnen, Pusteln, Mitesser, Gerüthe, einzig und allein schnell, sicher und radikal zu beseitigen franco geg. Mit 250 Briefen oder Nachr. nebst lehrreichem Buche: **„Die Schönheitspflege“** als Rathgeber. Garantie für Erfolg und Unschädlichkeit. Günstige Dent- u. Ankerungssche. Liegen bei. Nur direct. **Otto Reichel, Berlin, Eisenbahnstr. 16376**

Viele Kranke leiden an: Blutarmuth, Bleichsucht, Nerven-, Magen- und Verdauungsschwäche, Mattigkeit, Abmagerung, Angst- und Schwindelgefühl, Gedächtnisschwäche, Kurzatmigkeit, Herz-Klopfen, Kopfschmerz, Migräne, Blähungen, Sodbrennen, Erstbrechen etc. und stehen oft langsam dahin, ohne den wahren Grund ihrer Leiden zu ahnen und das richtige Heilmittel zu finden. Ein belehrendes Buch mit Krankheitsbeschreibungen versendet an Jedermann gratis u. franco. Die Verwaltung der Emma-Heilquelle, Boppard. (1502)

Wer blutarm ist

bleichsüchtig, schwächl., gebrauchte H. Schröders trockenes Malz-extrakt mit Eisen. Wirkt wunderbar bei Blutstodung, Kopfschmerz, Mattigkeit, macht Appetit, reinigt und regelt das Blut. In Gläsern à 80 S. Ganze Kur 6 Gl. 4,50 M. Fabrikant für Apothekernarren **H. Schröder, Berlin, Klopstockstr. 34. (15344)**

Frauen und Männer!
Gratis-francoverfand illust. Katalog über franz. Gummiwaren und Hygien. Bedarfsartikel jeder Art für jeden Zweck. O. Sehnrdt Verandl. Berlin S14. (2649m)

Verkaufe

Vorzügl. Existenz (3218m) **Paul Auring's Zentral-Hotel, Inowrazlaw**, mit bestem Reiseverehr u. sehr gut gehendem Restaurant (großer Mittags- u. Abendisch) ist todeshalber von Josef unt. almsf. Bedingung billig verkauft. Off. nimmt H. R. Foraita, Kulturingen. Inowrazlaw entg. Ein f. gut rentirendes Bettfedern-Reinigungsgech. 3. Apr. o. früher abzug Off. n. B670 a. d. Exp. (84576)

Kleiner Speicher, in der Hopfengasse gelegen, preiswürdig zu verkaufen! Off. u. B 635 an die Exp. (8217)

Ein birt. Bettgestell mit Matr. u. Keff. b. zu ver. Kl. Rammnau 8b. 1. Glasstr. zum. Schw. Meer 25.

6 starke Pferde, braun, 5 3/4 bis 5 7/8 groß, 5 bis 6 Jahre alt, jänmil. im Herbst u. Zs. bei der Mutterung notirt, infolge Zuwachses preiswerth zu verkaufen. (8239)

Riesemann, Al. Falkenau bei Gr. Falkenau Westpr. Emaus 27 haben zwei frischmilch. Kühe zum Ver. (84326)

Pianos Flügel Harmoniums.
Größte Auswahl. Leichte Zahlungsweise. **O. Heinrichsdorff**, 2230) Poggenpohl 76.

Wer sich genirt seinen Arzt, wegen irgend eines Leidens zu befragen, wende sich an **Paul Mentzel**, (30jähr. prakt. Erfahrung) **Hamburg, Seilerstr. 27. (18437)**

Abscheulich entstellt ist jeder Haar- u. bartlose Mann! Versuchen Sie deshalb nicht sich vertrauensvoll unter Eisen- u. 50 Pf. in Briefmarken od. p. Post. anweis. a. d. Institut für Schönheitspflege **B. Lenz & Co. 1. Strassburg i. E. No.** zu wenden. Schneller scheinbarer Erfolg garantiert. Direct Diskret (743)

Käse. Einen kleinen Kosten alten pitanten fetten Werberkäse empf. **Molkerei 38 Breitgasse 38. (84015)**

Ueber Werth und Kursbewegungen der Börsenpapiere unterrichten vorzüglich: **Neumann's Kurstabellen der Berliner Fonds-Börse.** Berlin SW. 12, Charlottenstr. 84. Ansichts-Heft kostenfrei. (8856)

Fernsprecher 1115. **Otto Heinrichsdorff** Orgelbau-Anstalt Pianoforte-Magazin Poggenpohl 76. (2989)

Buchdruckerei mit elektrischem Betriebe ist umständelhalber sofort zu verkaufen oder zu verpachten. Offerten unter B 657 an die Exp. (8237)

Alte Möbel sofort billig zu verkaufen. Holzgasse 12. 4 Tr. Anders

Edle Harzer Kanarienvogel, Zuchtstämme. Kenn. Gedächtnis etc zu ver. Langfuhr, Hauptstr. 77, 1. Gut erh. weißes, seid. Braunkid. bill. zu ver. Boatsmanns. 5-63.

Die Einzige Tuchfabrik

Neu eingeführt: Damaststoffe.

Deutschlands, die ihre Fabrikate direkt an jeden Privatmann versendet, zeigt hiermit an, dass sie mit dem Versand ihrer neuen Herren-Stoff-Frühjahrs- und Sommer-Kollektion begonnen hat und Muster sofort an Jedermann franko versendet. Nur beim Bezug aus unserer Fabrik kaufen Sie direkt und entgehen dadurch dem Zwischenhandel. Rester stets am Lager! Muster franco!

Lehmann & Assmy, Tuchfabrik, Spremberg, Laus.

Schneidermeister, die von uns bezogene Stoffe gern verarbeiten, weisen an jedem grösseren Platze nach.

Domstills

Unterhaltungs-Beilage
der
"Domstills Nachrichten"
Sonntag, 10. Februar.
Jahrgang 1901.
Nr. 6.

Du bist mir heilig.
Du bist mir heilig!
Wie im Frührothlicht
Ein Gudenbild auf leuchtenden Höh'n
Hagst Du in meinen Lebensraum hinein.
Wie wärst Du arm, wärst Du nur idisch schön!
So aber hast Du göttliches Beglücken
Als Nidam, Dein Haupt damit zu schmücken.
Hugo Weber-Ramp.

Der erste Preis.
Eine Eisbahn- und Kiesgesellschaft von Leo von Korn.
Du, — es ging ganz schön — und ich möchte ja verüchelt — auf dem Gedenkmümpel, weißt
indem er sich eine neue Zigarre anzuzünden. "Ich gehe solange einen
Grog trinken, und wenn Du Dir ein oder mehrere Beine gebrochen
hast, dann schreist Du und ich komme Dir aufhelfen!"
Herr von Kirschow hatte nichts von dieser Gemüthsruhe ver-
nommen. Seine blauen Augen hatten sich mit einem tief nachdenklichen
Ausdruck in die Ferne gebogen und er dachte so angestrengt, daß ihm
ordenentlich warm wurde und er die schwarze Perlmutterkappe aus der
Seiten rückte. Langsam, ganz langsam lehnte sein Kopf zu der Welt
um ihn her zurück — und das Gesche, was er sah, war Mit Ellen
vorwärts, die mit rothen Wangen und blühenden Augen eben an ihm
vorbeikam!
Mit einer solchen Bewegung bließ er den eben noch der Grog
hinde sich wendenden Freund zurück und erklärte kurz und aufgeregt:
"Ich auch," erwiderte der Referendar, nachdem er seine mit
einer "Ravianspore" bedeckte Rechte einen Moment auf die Stirn
des Freundes gelegt, — aber nach einem Witz. Du hast wohl 'n
Knall, he?"
"Dochaus nicht — ich werde laufen!"
"Aber Meinich komm doch zu Dir — Du wirst doch nicht wahr
machst, was ich als laulen Witz bloß so hingeworfen habe! Du kommst
doch nicht laufen!"
"So — wer sagt Dir denn das?"
"Du selber hast es doch gesagt, Unglücksbaum!"
"Dann war ich mir eben meiner Fähigkeiten nicht bewußt; ich
erkühnte mich ganz genau, daß ich damals auf dem Tümpel sehr gut
konnte. Wie der Seemann, der da immer um Mit Ellen rumschwebt,
kann ich noch lange. Außerdem steht man doch, die ganze Gesellschaft
ist ja gar keine Kunst! Bloß ein Bein vor das andere und dann
gleichgültig, anhalt gesehen — das ist die ganze Herrlichkeit!"
"Bob, Du verstehst!" schrieb der Referendar, "daß einige der in
der Nähe stehenden Gemüthsgegenstände nach dem lebhaften Paare betriebsam
sind. "Ach was!" erwiderte der junge Landwirth nicht minder erregt:
"Du bist nur neidisch, daß Deine Bangigkeit Dir nicht erlaubt
mitzuhören!"
"Na schön — aber das sage ich Dir, mein Junge, der parterre-
gymnastischen Vorstellung wohne ich nicht bei — und ob ich Dich

Du bist mir heilig.
Nicht auf die Kniee will ich vor Dir sinken,
Um Dir beglückter Liebe zuzuschwören;
Auch will ich nicht Dein glühendes Herz betühren
Mit Worten, die wie falsche Steine blühen.
So sehr mich's lockt, der Liebe Thau zu trinken
Von Rosenkränen, und ein fromm Erhöhen,
Den holden Zauber möcht' ich nie zerstören,
Zeh' ich aus Deinem frommen Aug' sie warten.

Der erste Preis.
Eine Eisbahn- und Kiesgesellschaft von Leo von Korn.
Du, — es ging ganz schön — und ich möchte ja verüchelt — auf dem Gedenkmümpel, weißt
indem er sich eine neue Zigarre anzuzünden. "Ich gehe solange einen
Grog trinken, und wenn Du Dir ein oder mehrere Beine gebrochen
hast, dann schreist Du und ich komme Dir aufhelfen!"
Herr von Kirschow hatte nichts von dieser Gemüthsruhe ver-
nommen. Seine blauen Augen hatten sich mit einem tief nachdenklichen
Ausdruck in die Ferne gebogen und er dachte so angestrengt, daß ihm
ordenentlich warm wurde und er die schwarze Perlmutterkappe aus der
Seiten rückte. Langsam, ganz langsam lehnte sein Kopf zu der Welt
um ihn her zurück — und das Gesche, was er sah, war Mit Ellen
vorwärts, die mit rothen Wangen und blühenden Augen eben an ihm
vorbeikam!
Mit einer solchen Bewegung bließ er den eben noch der Grog
hinde sich wendenden Freund zurück und erklärte kurz und aufgeregt:
"Ich auch," erwiderte der Referendar, nachdem er seine mit
einer "Ravianspore" bedeckte Rechte einen Moment auf die Stirn
des Freundes gelegt, — aber nach einem Witz. Du hast wohl 'n
Knall, he?"
"Dochaus nicht — ich werde laufen!"
"Aber Meinich komm doch zu Dir — Du wirst doch nicht wahr
machst, was ich als laulen Witz bloß so hingeworfen habe! Du kommst
doch nicht laufen!"
"So — wer sagt Dir denn das?"
"Du selber hast es doch gesagt, Unglücksbaum!"
"Dann war ich mir eben meiner Fähigkeiten nicht bewußt; ich
erkühnte mich ganz genau, daß ich damals auf dem Tümpel sehr gut
konnte. Wie der Seemann, der da immer um Mit Ellen rumschwebt,
kann ich noch lange. Außerdem steht man doch, die ganze Gesellschaft
ist ja gar keine Kunst! Bloß ein Bein vor das andere und dann
gleichgültig, anhalt gesehen — das ist die ganze Herrlichkeit!"
"Bob, Du verstehst!" schrieb der Referendar, "daß einige der in
der Nähe stehenden Gemüthsgegenstände nach dem lebhaften Paare betriebsam
sind. "Ach was!" erwiderte der junge Landwirth nicht minder erregt:
"Du bist nur neidisch, daß Deine Bangigkeit Dir nicht erlaubt
mitzuhören!"
"Na schön — aber das sage ich Dir, mein Junge, der parterre-
gymnastischen Vorstellung wohne ich nicht bei — und ob ich Dich

Am Familientisch.
Eisbrennen verboten.
ar, burg, da, dem, den, di, go, in, in, ko, la, kor, net, nor, nulf, ol, ro,
ro, sa, tai, tan, vi, vol.
Aus vorstehenden 25 Silben sind Wörter von folgender Bedeutung
zu bilden: 1. Fremdsprache, 2. Volkstümlich, 3. Drama von Größe,
4. Werkbrennstoff, 5. deutscher Staat, 6. Bouffal, 7. Zuseherwahrer,
8. Vornamen.
Sind die richtigen Wörter gefunden, so ergeben die Anfangsbuch-
staben den Namen einer hohen Gärtnin, die Endbuchstaben deren
Begrüßungsort.

Der erste Preis.
Eine Eisbahn- und Kiesgesellschaft von Leo von Korn.
Du, — es ging ganz schön — und ich möchte ja verüchelt — auf dem Gedenkmümpel, weißt
indem er sich eine neue Zigarre anzuzünden. "Ich gehe solange einen
Grog trinken, und wenn Du Dir ein oder mehrere Beine gebrochen
hast, dann schreist Du und ich komme Dir aufhelfen!"
Herr von Kirschow hatte nichts von dieser Gemüthsruhe ver-
nommen. Seine blauen Augen hatten sich mit einem tief nachdenklichen
Ausdruck in die Ferne gebogen und er dachte so angestrengt, daß ihm
ordenentlich warm wurde und er die schwarze Perlmutterkappe aus der
Seiten rückte. Langsam, ganz langsam lehnte sein Kopf zu der Welt
um ihn her zurück — und das Gesche, was er sah, war Mit Ellen
vorwärts, die mit rothen Wangen und blühenden Augen eben an ihm
vorbeikam!
Mit einer solchen Bewegung bließ er den eben noch der Grog
hinde sich wendenden Freund zurück und erklärte kurz und aufgeregt:
"Ich auch," erwiderte der Referendar, nachdem er seine mit
einer "Ravianspore" bedeckte Rechte einen Moment auf die Stirn
des Freundes gelegt, — aber nach einem Witz. Du hast wohl 'n
Knall, he?"
"Dochaus nicht — ich werde laufen!"
"Aber Meinich komm doch zu Dir — Du wirst doch nicht wahr
machst, was ich als laulen Witz bloß so hingeworfen habe! Du kommst
doch nicht laufen!"
"So — wer sagt Dir denn das?"
"Du selber hast es doch gesagt, Unglücksbaum!"
"Dann war ich mir eben meiner Fähigkeiten nicht bewußt; ich
erkühnte mich ganz genau, daß ich damals auf dem Tümpel sehr gut
konnte. Wie der Seemann, der da immer um Mit Ellen rumschwebt,
kann ich noch lange. Außerdem steht man doch, die ganze Gesellschaft
ist ja gar keine Kunst! Bloß ein Bein vor das andere und dann
gleichgültig, anhalt gesehen — das ist die ganze Herrlichkeit!"
"Bob, Du verstehst!" schrieb der Referendar, "daß einige der in
der Nähe stehenden Gemüthsgegenstände nach dem lebhaften Paare betriebsam
sind. "Ach was!" erwiderte der junge Landwirth nicht minder erregt:
"Du bist nur neidisch, daß Deine Bangigkeit Dir nicht erlaubt
mitzuhören!"
"Na schön — aber das sage ich Dir, mein Junge, der parterre-
gymnastischen Vorstellung wohne ich nicht bei — und ob ich Dich

Am Familientisch.
Eisbrennen verboten.
ar, burg, da, dem, den, di, go, in, in, ko, la, kor, net, nor, nulf, ol, ro,
ro, sa, tai, tan, vi, vol.
Aus vorstehenden 25 Silben sind Wörter von folgender Bedeutung
zu bilden: 1. Fremdsprache, 2. Volkstümlich, 3. Drama von Größe,
4. Werkbrennstoff, 5. deutscher Staat, 6. Bouffal, 7. Zuseherwahrer,
8. Vornamen.
Sind die richtigen Wörter gefunden, so ergeben die Anfangsbuch-
staben den Namen einer hohen Gärtnin, die Endbuchstaben deren
Begrüßungsort.

Am Familientisch.
Eisbrennen verboten.
ar, burg, da, dem, den, di, go, in, in, ko, la, kor, net, nor, nulf, ol, ro,
ro, sa, tai, tan, vi, vol.
Aus vorstehenden 25 Silben sind Wörter von folgender Bedeutung
zu bilden: 1. Fremdsprache, 2. Volkstümlich, 3. Drama von Größe,
4. Werkbrennstoff, 5. deutscher Staat, 6. Bouffal, 7. Zuseherwahrer,
8. Vornamen.
Sind die richtigen Wörter gefunden, so ergeben die Anfangsbuch-
staben den Namen einer hohen Gärtnin, die Endbuchstaben deren
Begrüßungsort.

Am Familientisch.
Eisbrennen verboten.
ar, burg, da, dem, den, di, go, in, in, ko, la, kor, net, nor, nulf, ol, ro,
ro, sa, tai, tan, vi, vol.
Aus vorstehenden 25 Silben sind Wörter von folgender Bedeutung
zu bilden: 1. Fremdsprache, 2. Volkstümlich, 3. Drama von Größe,
4. Werkbrennstoff, 5. deutscher Staat, 6. Bouffal, 7. Zuseherwahrer,
8. Vornamen.
Sind die richtigen Wörter gefunden, so ergeben die Anfangsbuch-
staben den Namen einer hohen Gärtnin, die Endbuchstaben deren
Begrüßungsort.

Am Familientisch.
Eisbrennen verboten.
ar, burg, da, dem, den, di, go, in, in, ko, la, kor, net, nor, nulf, ol, ro,
ro, sa, tai, tan, vi, vol.
Aus vorstehenden 25 Silben sind Wörter von folgender Bedeutung
zu bilden: 1. Fremdsprache, 2. Volkstümlich, 3. Drama von Größe,
4. Werkbrennstoff, 5. deutscher Staat, 6. Bouffal, 7. Zuseherwahrer,
8. Vornamen.
Sind die richtigen Wörter gefunden, so ergeben die Anfangsbuch-
staben den Namen einer hohen Gärtnin, die Endbuchstaben deren
Begrüßungsort.

Am Familientisch.
Eisbrennen verboten.
ar, burg, da, dem, den, di, go, in, in, ko, la, kor, net, nor, nulf, ol, ro,
ro, sa, tai, tan, vi, vol.
Aus vorstehenden 25 Silben sind Wörter von folgender Bedeutung
zu bilden: 1. Fremdsprache, 2. Volkstümlich, 3. Drama von Größe,
4. Werkbrennstoff, 5. deutscher Staat, 6. Bouffal, 7. Zuseherwahrer,
8. Vornamen.
Sind die richtigen Wörter gefunden, so ergeben die Anfangsbuch-
staben den Namen einer hohen Gärtnin, die Endbuchstaben deren
Begrüßungsort.

Am Familientisch.
Eisbrennen verboten.
ar, burg, da, dem, den, di, go, in, in, ko, la, kor, net, nor, nulf, ol, ro,
ro, sa, tai, tan, vi, vol.
Aus vorstehenden 25 Silben sind Wörter von folgender Bedeutung
zu bilden: 1. Fremdsprache, 2. Volkstümlich, 3. Drama von Größe,
4. Werkbrennstoff, 5. deutscher Staat, 6. Bouffal, 7. Zuseherwahrer,
8. Vornamen.
Sind die richtigen Wörter gefunden, so ergeben die Anfangsbuch-
staben den Namen einer hohen Gärtnin, die Endbuchstaben deren
Begrüßungsort.

Am Familientisch.
Eisbrennen verboten.
ar, burg, da, dem, den, di, go, in, in, ko, la, kor, net, nor, nulf, ol, ro,
ro, sa, tai, tan, vi, vol.
Aus vorstehenden 25 Silben sind Wörter von folgender Bedeutung
zu bilden: 1. Fremdsprache, 2. Volkstümlich, 3. Drama von Größe,
4. Werkbrennstoff, 5. deutscher Staat, 6. Bouffal, 7. Zuseherwahrer,
8. Vornamen.
Sind die richtigen Wörter gefunden, so ergeben die Anfangsbuch-
staben den Namen einer hohen Gärtnin, die Endbuchstaben deren
Begrüßungsort.

Am Familientisch.
Eisbrennen verboten.
ar, burg, da, dem, den, di, go, in, in, ko, la, kor, net, nor, nulf, ol, ro,
ro, sa, tai, tan, vi, vol.
Aus vorstehenden 25 Silben sind Wörter von folgender Bedeutung
zu bilden: 1. Fremdsprache, 2. Volkstümlich, 3. Drama von Größe,
4. Werkbrennstoff, 5. deutscher Staat, 6. Bouffal, 7. Zuseherwahrer,
8. Vornamen.
Sind die richtigen Wörter gefunden, so ergeben die Anfangsbuch-
staben den Namen einer hohen Gärtnin, die Endbuchstaben deren
Begrüßungsort.

Am Familientisch.
Eisbrennen verboten.
ar, burg, da, dem, den, di, go, in, in, ko, la, kor, net, nor, nulf, ol, ro,
ro, sa, tai, tan, vi, vol.
Aus vorstehenden 25 Silben sind Wörter von folgender Bedeutung
zu bilden: 1. Fremdsprache, 2. Volkstümlich, 3. Drama von Größe,
4. Werkbrennstoff, 5. deutscher Staat, 6. Bouffal, 7. Zuseherwahrer,
8. Vornamen.
Sind die richtigen Wörter gefunden, so ergeben die Anfangsbuch-
staben den Namen einer hohen Gärtnin, die Endbuchstaben deren
Begrüßungsort.

Am Familientisch.
Eisbrennen verboten.
ar, burg, da, dem, den, di, go, in, in, ko, la, kor, net, nor, nulf, ol, ro,
ro, sa, tai, tan, vi, vol.
Aus vorstehenden 25 Silben sind Wörter von folgender Bedeutung
zu bilden: 1. Fremdsprache, 2. Volkstümlich, 3. Drama von Größe,
4. Werkbrennstoff, 5. deutscher Staat, 6. Bouffal, 7. Zuseherwahrer,
8. Vornamen.
Sind die richtigen Wörter gefunden, so ergeben die Anfangsbuch-
staben den Namen einer hohen Gärtnin, die Endbuchstaben deren
Begrüßungsort.

Am Familientisch.
Eisbrennen verboten.
ar, burg, da, dem, den, di, go, in, in, ko, la, kor, net, nor, nulf, ol, ro,
ro, sa, tai, tan, vi, vol.
Aus vorstehenden 25 Silben sind Wörter von folgender Bedeutung
zu bilden: 1. Fremdsprache, 2. Volkstümlich, 3. Drama von Größe,
4. Werkbrennstoff, 5. deutscher Staat, 6. Bouffal, 7. Zuseherwahrer,
8. Vornamen.
Sind die richtigen Wörter gefunden, so ergeben die Anfangsbuch-
staben den Namen einer hohen Gärtnin, die Endbuchstaben deren
Begrüßungsort.

hinterher überhannt noch keine, das wird von dem größeren oder geringeren Grade seiner Mächtigkeits abhängen.

Das Beste zu erlangen und sich ein Paar schriftliche anzuhängen, wird das Beste sein, das man sich leisten kann.

Der Mensch hat seine in einem flotten Gedächtnisse ein und alle auf einen Punkt aus, der an einem freudigen Aussehen erhellte.

Der Mensch hat seine in einem flotten Gedächtnisse ein und alle auf einen Punkt aus, der an einem freudigen Aussehen erhellte.

Der Mensch hat seine in einem flotten Gedächtnisse ein und alle auf einen Punkt aus, der an einem freudigen Aussehen erhellte.

Der Mensch hat seine in einem flotten Gedächtnisse ein und alle auf einen Punkt aus, der an einem freudigen Aussehen erhellte.

Der Mensch hat seine in einem flotten Gedächtnisse ein und alle auf einen Punkt aus, der an einem freudigen Aussehen erhellte.

Der Mensch hat seine in einem flotten Gedächtnisse ein und alle auf einen Punkt aus, der an einem freudigen Aussehen erhellte.

Der Mensch hat seine in einem flotten Gedächtnisse ein und alle auf einen Punkt aus, der an einem freudigen Aussehen erhellte.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Das würde einander die Begriffe über eine gewisse Voraussetzung.

Skanowanie i opracowanie graficzne na CD-ROM :



ul. Krzemowa 1

62-002 Suchy Las

www.digital-center.pl

biuro@digital-center.pl

tel./fax (0-61) 665 82 72

tel./fax (0-61) 665 82 82

Wszelkie prawa producenta i właściciela zastrzeżone.

Kopiowanie, wypożyczenie, oraz publiczne odtwarzanie w całości lub we fragmentach zabronione.

All rights reserved. Unauthorized copying, reproduction, lending, public performance and broadcasting of the whole or fragments prohibited.